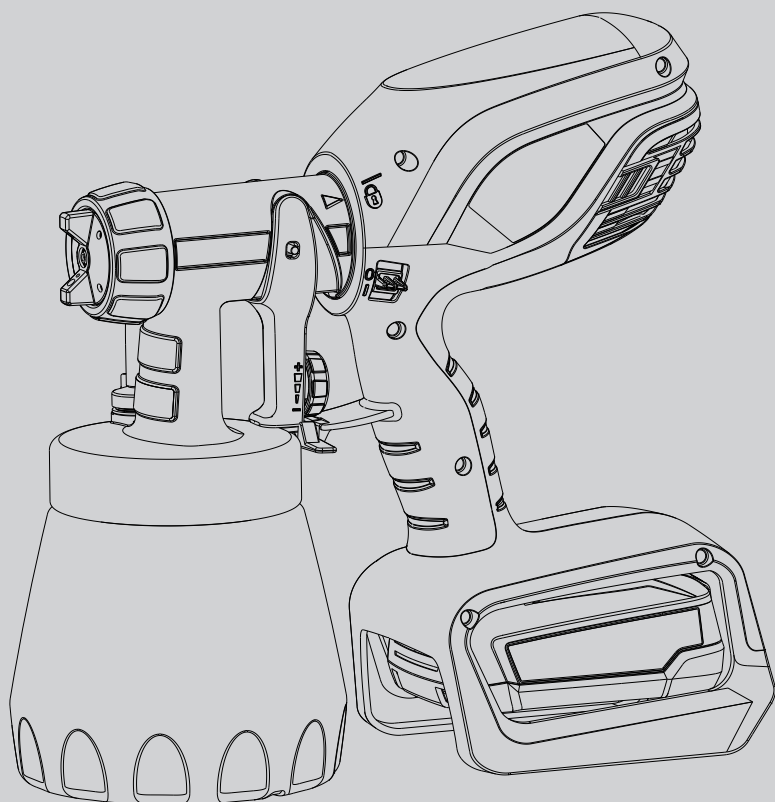
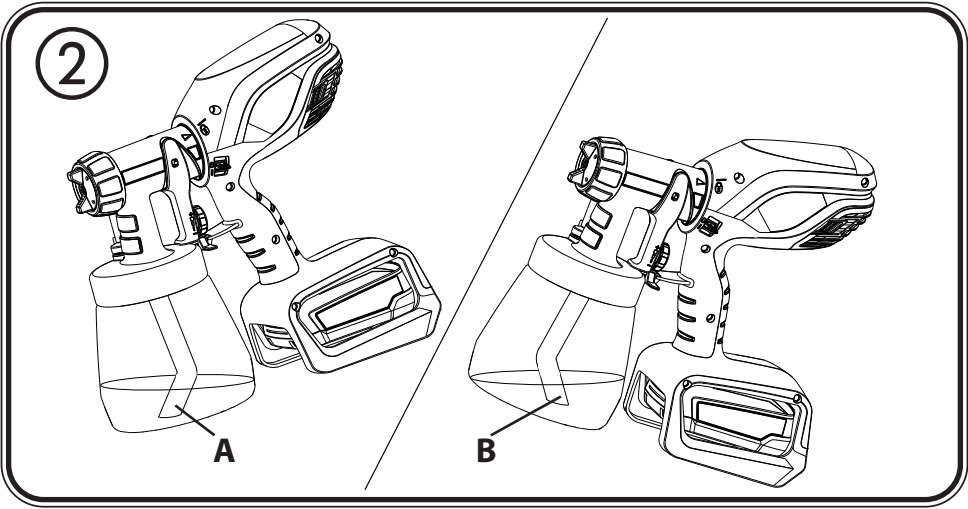


WAGNER

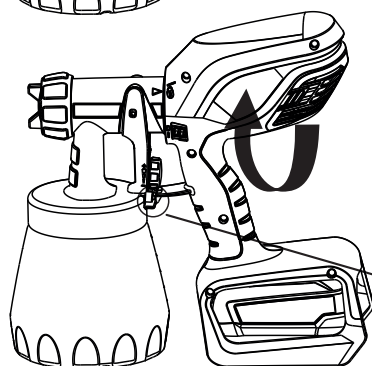
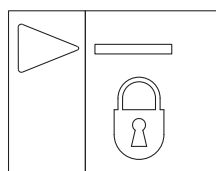
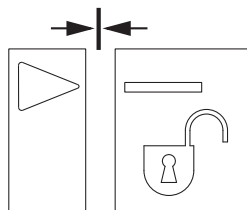
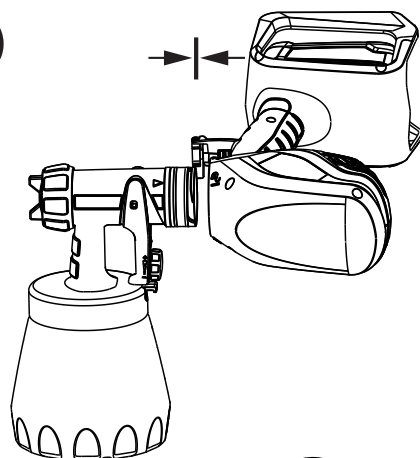


WOOD & METAL SPRAYER W 250 18V ORIGINAL- BETRIEBSANLEITUNG

DE EN FR NL



3



4



A

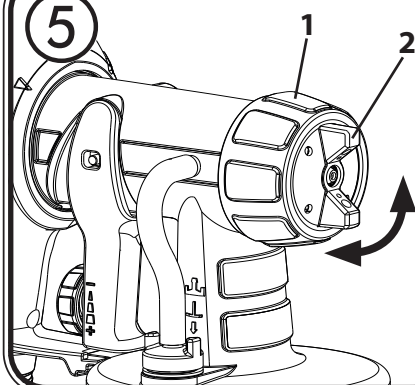


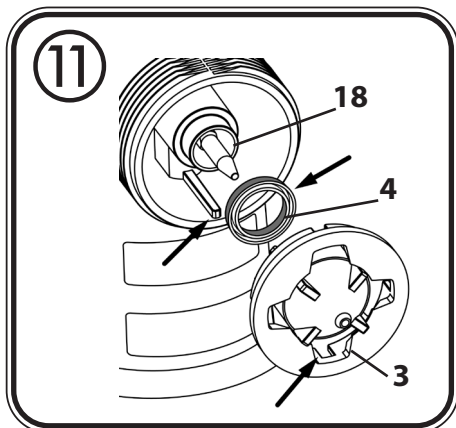
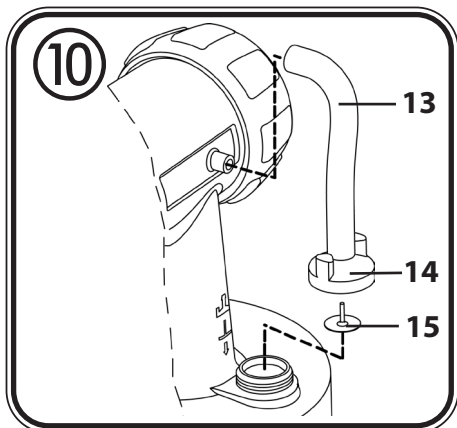
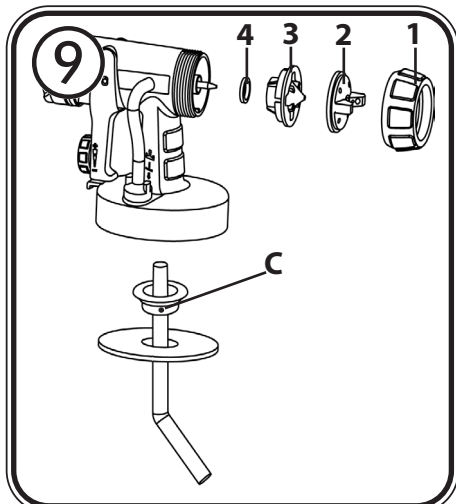
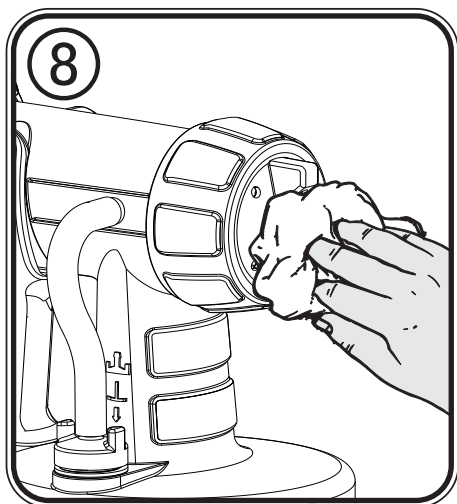
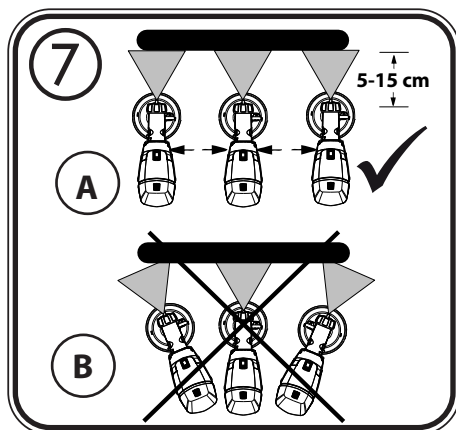
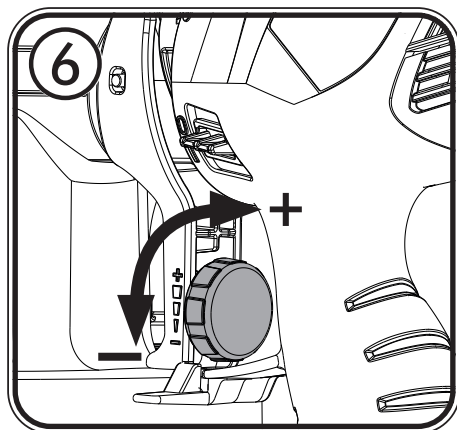
B

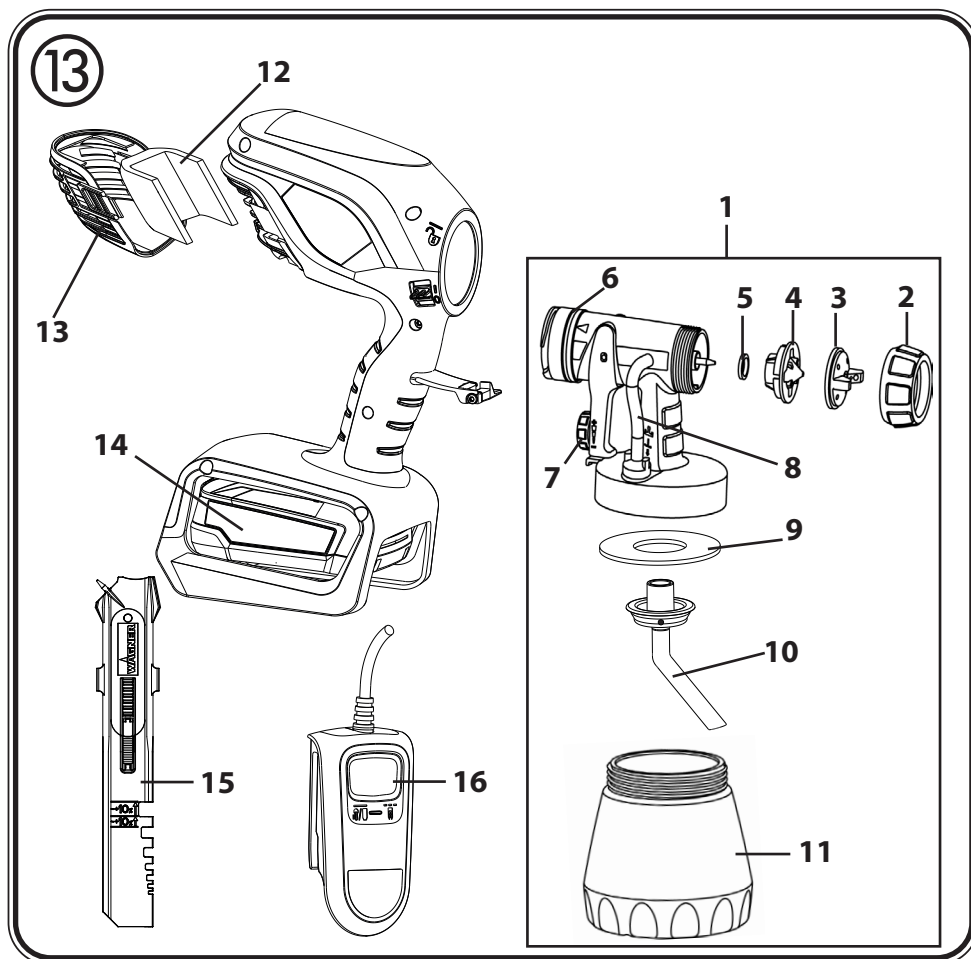
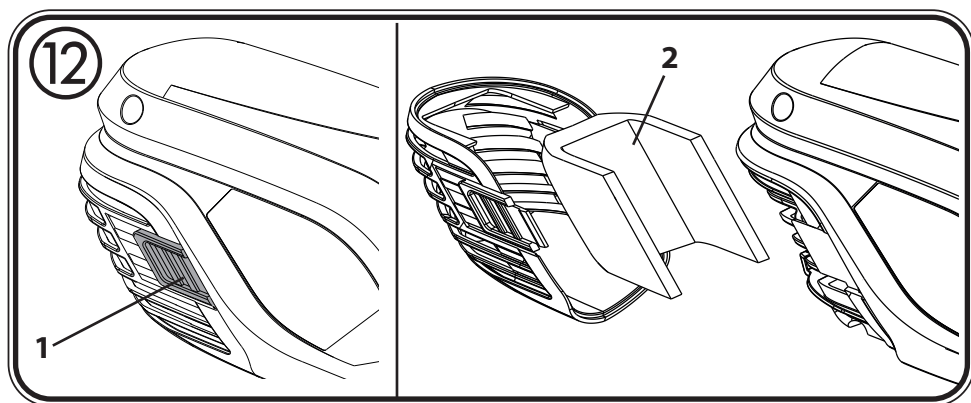


C

5







	1 - 16
	17 - 32
	33 - 49
	50 - 65



.....66

Fragen? • Questions? • Des questions? • Vragen?



HERZLICHEN DANK FÜR IHR VERTRAUEN

Wir gratulieren Ihnen zum Erwerb dieses Markenproduktes von Wagner und sind überzeugt, dass es Ihnen viel Freude bereiten wird.

Bitte lesen Sie vor Inbetriebnahme die Bedienungsanleitung genau durch und beachten Sie die Sicherheitshinweise. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung bitte sorgfältig auf und legen Sie sie dem Produkt bei, falls Sie es einmal weitergeben sollten. Für Fragen, Anregungen und Wünsche stehen wir Ihnen gerne unter der auf der Rückseite angegebenen Rufnummer oder der Internetseite www.wagner-group.com/service zur Verfügung.

Inhalt

1. Erklärung der verwendeten Symbole	1
2. Allgemeine Sicherheitshinweise	2
3. Sicherheitshinweise für Spritzpistolen	5
4. Sicherheitshinweise Ladegerät und Akku	6
5. Beschreibung/ Lieferumfang	8
6. Beschichtungsstoffe	8
7. Laden	8
8. Inbetriebnahme	9
9. Auswahl Spritzbild	9
10. Einstellung der Materialmenge (Abb. 6)	10
11. Spritztechnik	10
12. Arbeitsunterbrechung	10
13. Außerbetriebnahme und Reinigung	10
14. Wartung	12
15. Ersatzteilliste	12
16. Zubehör	13
17. Behebung von Störungen	13
18. Technische Daten	14
19. Umweltschutz	15
20. Wichtiger Hinweis zur Produkthaftung!	15

1. Erklärung der verwendeten Symbole

	Dieses Symbol weist auf eine potenzielle Gefahr für Sie bzw. das Gerät hin. Unter diesem Symbol finden Sie wichtige Informationen, wie Sie Verletzungen und Schäden am Gerät vermeiden.
	Gefahr eines elektrischen Schlages



Kennzeichnet Anwendungstipps und andere besonders nützliche Hinweise.

2. Allgemeine Sicherheitshinweise

Achtung! *Sämtliche Anweisungen sind zu lesen.* Fehler bei der Einhaltung der nachstehend aufgeführten Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen. **Bewahren Sie die Bedienungsanleitung bitte sorgfältig auf und legen Sie sie dem Produkt bei, falls Sie es einmal weitergeben sollten.** Der nachfolgend verwendete Begriff "Elektrowerkzeug" bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel) und auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzkabel).



1. Arbeitsplatzsicherheit

- a) **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- b) **Arbeiten Sie mit dem Gerät nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- c) **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.

2. Elektrische Sicherheit

- a) **Der Anschlussstecker des Gerätes muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Geräten.** Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
- b) **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen, wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- c) **Halten Sie das Gerät von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrogerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- d) **Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um das Gerät zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen.** Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
- e) **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie**

nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich geeignet sind. Die Anwendung eines für den Außenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.

- f) Wenn der Betrieb des Gerätes in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters verhindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

3. Sicherheit von Personen

- a) Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Gerätes kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- b) Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeuges, verringert das Risiko von Verletzungen.
- c) Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Geräts den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
- d) Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Gerät einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.
- e) Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Gerät in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- f) Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- g) Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, sind diese anzuschließen und richtig zu verwenden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.
- h) Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Elektrowerkzeuge hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit dem Elektrowerkzeug vertraut sind.** Achtploes Handeln kann binnen

Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.

4. Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs

- a) **Überlasten Sie das Gerät nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** *Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.*
- b) **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** *Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.*
- c) **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Gerät weglegen.** *Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Geräts.*
- d) **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** *Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn Sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.*
- e) **Pflegen Sie das Gerät mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Geräteteile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Gerätes beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren.** *Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.*
- f) **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** *Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.*
- g) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen und so, wie es für diesen speziellen Gerätetyp vorgeschrieben ist. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** *Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.*
- h) **Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** *Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unvorhergesehenen Situationen.*

5. Verwendung und Behandlung des Akkuwerkzeugs

- a) **Laden Sie die Akkus nur mit Ladegeräten auf, die vom Hersteller empfohlen werden.** *Durch ein Ladegerät, das für eine bestimmte Art von Akkus geeignet ist, besteht Brandgefahr, wenn es mit anderen Akkus verwendet wird.*
- b) **Verwenden Sie nur die dafür vorgesehenen Akkus in den Elektrowerkzeugen.**

Der Gebrauch von anderen Akkus kann zu Verletzungen und Brandgefahr führen.

- c) Schließen Sie den Akku nicht kurz. Halten Sie den nicht benutzten Akku fern von Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen, die eine Überbrückung der Kontakte verursachen könnten.** *Ein Kurzschluss zwischen den Akkukontakten kann Verbrennungen oder Feuer zur Folge haben.*
- d) Bei falscher Anwendung kann Flüssigkeit aus dem Akku austreten. Vermeiden Sie den Kontakt damit. Bei zufälligem Kontakt mit Wasser abspülen. Wenn die Flüssigkeit in die Augen kommt, nehmen Sie zusätzliche ärztliche Hilfe in Anspruch.** *Austretende Akkuflüssigkeit kann zu Hautreizungen oder Verbrennungen führen.*
- e) Benutzen Sie keinen beschädigten oder veränderten Akku.** *Beschädigte oder veränderte Akkus können sich unvorhersehbar verhalten und zu Feuer, Explosion oder Verletzungsgefahr führen.*
- f) Setzen Sie einen Akku keinem Feuer oder zu hohen Temperaturen aus.** *Feuer oder Temperaturen über 130°C können eine Explosion hervorrufen.*
- g) Befolgen Sie alle Anweisungen zum Laden und laden Sie den Akku oder das Akkuwerkzeug niemals außerhalb des in der Betriebsanleitung angegebenen Temperaturbereichs.** *Falsches Laden oder Laden außerhalb des zugelassenen Temperaturbereichs kann den Akku zerstören und die Brandgefahr erhöhen.*

6. Service

- a) Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** *Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Geräts erhalten bleibt.*
- b) Warten Sie niemals beschädigte Akkus.** *Sämtliche Wartung von Akkus sollte nur durch den Hersteller oder bevollmächtigte Kundendienststellen erfolgen.*

3. Sicherheitshinweise für Spritzpistolen

- In Betriebsstätten, die unter die Explosionsschutz-Verordnung fallen, darf das Gerät nicht benutzt werden.
- Beim Spritzen dürfen in der Umgebung keine Zündquellen vorhanden sein z.B. offenes Feuer, Rauchen von Zigaretten, Zigarren und Tabakpfeifen, Funken, glühende Drähte, heiße Oberflächen usw.
- Keinerlei Stoffe versprühen von denen die Gefährlichkeit nicht bekannt ist.
- Vor allen Arbeiten an der Spritzpistole den Akku entfernen.
- Die Spritzpistolen dürfen nicht zum Sprühen brennbarer Stoffe verwendet werden.
- Die Spritzpistolen dürfen nicht mit brennbaren Lösungsmitteln gereinigt werden.

- Achtung vor Gefahren, die von dem versprühten Stoff ausgehen können und Aufschriften auf den Behältern oder die vom Hersteller des Stoffes angegebenen Hinweise beachten.
- **Achtung!** Atemschutz tragen: Farbnebel und Lösungsmitteldämpfe sind gesundheitsschädlich. Nur in gut belüfteten Räumen oder bei künstlicher Belüftung arbeiten. Das Tragen von Arbeitskleidung, Schutzbrille, Gehörschutz und Handschuhen wird empfohlen.

**ACHTUNG VERLETZUNGSGEFAHR!**

Niemals die Pistole auf sich, Personen oder Tiere richten.



Steckdosen und Schalter unbedingt abkleben.

Gefahr eines elektrischen Schlages durch eindringendes Sprühmaterial!



Achtung! Gerät niemals mit beschädigter oder fehlender Düsendichtung betreiben. Bei fehlender oder beschädigter Düsendichtung kann Flüssigkeit in das Gerät eindringen und dadurch das Risiko eines elektrischen Schlages erhöhen. Überprüfen Sie die Düsendichtung vor jeder Benutzung.

- Beim Arbeiten mit dem Gerät W 250 in Räumen wie auch im Freien darauf achten, dass keine Lösemitteldämpfe vom Gerät angesaugt werden.
- Im Freien Windrichtung beachten. Durch Wind kann der Beschichtungsstoff über größere Distanzen verfrachtet werden und dadurch Schäden verursachen. Beim Arbeiten in Räumen muss eine ausreichende Lüftung gewährleistet werden.
- Lassen Sie Kinder nicht mit dem Gerät hantieren.
- Öffnen Sie das Gerät nie selbst, um Reparaturen im elektrischen Bereich auszuführen!



Das Gerät darf nur mit funktionsfähigem Ventil betrieben werden. Wenn Farbe in den Belüftungsschlauch (Abb. 1, 16) steigt, Gerät nicht weiter betreiben! Belüftungsschlauch, Ventil und Membran demontieren, reinigen und ggf. Membran ersetzen.

- **Spritzpistole nicht legen.**

Mit original WAGNER Zubehör und Ersatzteilen haben Sie die Gewähr, dass alle Sicherheitsvorschriften erfüllt sind.

4. Sicherheitshinweise Ladegerät und Akku



Verwenden Sie das Gerät nur mit BOSCH POWER FOR ALL kompatiblen PBA 18V Akkus mit mindestens 2,5 Ah und passenden Ladegeräten. Die Akkuspannung muss zur Akku-Ladespannung des Ladegerätes passen. Laden Sie keine nicht wiederaufladbaren Akkus. Ansonsten besteht Brand- und Explosionsgefahr.

-  **Benutzen Sie das Ladegerät nur in geschlossenen Räumen und halten Sie es von Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Ladegerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- **Halten Sie das Ladegerät sauber.** Durch Verschmutzung besteht die Gefahr eines

elektrischen Schlages.

- **Überprüfen Sie vor jeder Benutzung Ladegerät, Kabel und Stecker. Benutzen Sie das Ladegerät nicht, sofern Sie Schäden feststellen. Öffnen Sie das Ladegerät nicht selbst und lassen Sie es nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Beschädigte Ladegeräte, Kabel und Stecker erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
- **Betreiben Sie das Ladegerät nicht auf leicht brennbarem Untergrund (z.B. Papier, Textilien etc.) bzw. in brennbarer Umgebung.** Wegen der beim Laden auftretenden Erwärmung des Ladegerätes besteht Brandgefahr.
- **Der Akku wird teilgeladen ausgeliefert.** Um die volle Leistung des Akkus zu gewährleisten, laden Sie vor dem ersten Einsatz den Akku vollständig im Ladegerät auf.
- **Verwenden Sie den Akku nur in Produkten des Herstellers.** Nur so wird der Akku vor gefährlicher Überlastung geschützt.
- **Bewahren Sie Akkus außerhalb der Reichweite von Kindern auf.**
- **Öffnen Sie den Akku nicht. Es besteht die Gefahr eines Kurzschlusses.**
- **Bei Beschädigung und unsachgemäßem Gebrauch des Akkus können auch Dämpfe austreten.** Führen Sie Frischluft zu und suchen Sie bei Beschwerden einen Arzt auf. Die Dämpfe können die Atemwege reizen.
- **Bei defektem Akku kann Flüssigkeit austreten und angrenzende Gegenstände benetzen. Überprüfen Sie betroffene Teile.** Reinigen Sie diese oder tauschen Sie sie gegebenenfalls aus.
- **Durch spitze Gegenstände wie z. B. Nagel oder Schraubenzieher oder durch äußere Krafteinwirkung kann der Akku beschädigt werden.** Es kann zu einem internen Kurzschluss kommen und der Akku brennen, rauchen, explodieren oder überhitzen.
- **Warten Sie niemals beschädigte Akkus.** Sämtliche Wartung von Akkus sollte nur durch den Hersteller oder bevollmächtigte Kundendienststellen erfolgen.
- **Schützen Sie den Akku vor Hitze, z. B. auch vor dauernder Sonneneinstrahlung, Feuer, Schmutz, Wasser und Feuchtigkeit.** Es besteht Explosions- und Kurzschlussgefahr.
- **Betreiben und lagern Sie den Akku nur bei einer Umgebungstemperatur zwischen -20°C und +50°C.** Lassen Sie den Akku z.B. im Sommer nicht im Auto liegen. Bei Temperaturen < 0°C kann es gerätespezifisch zu Leistungseinschränkung kommen.
- **Laden Sie den Akku nur bei Umgebungstemperaturen zwischen 0°C und +35°C.** Laden außerhalb des Temperaturbereiches kann den Akku beschädigen oder die Brandgefahr erhöhen.
- **Li-Ionen-Akkus unterliegen den Anforderungen des Gefahrgutrechts.** Die Akkus können durch den Benutzer ohne weitere Auflagen auf der Straße transportiert werden. Beim Versand durch Dritte (z.B.: Lufttransport oder Spedition) sind besondere Anforderungen an Verpackung und Kennzeichnung zu beachten. Hier muss bei der Vorbereitung des Versandstückes ein Gefahrgut-Experte hinzugezogen werden. Versenden Sie Akkus nur, wenn das Gehäuse unbeschädigt ist. Kleben Sie offene Kontakte ab und verpacken Sie den Akku so, dass er sich nicht in der Verpackung bewegt. Bitte beachten Sie auch eventuelle weiterführende nationale Vorschriften.

5. Beschreibung/ Lieferumfang

Beschreibung/ Lieferumfang (Abb. 1)

1) Luftkappe	2) Düse
3) Überwurfmutter	4) Sprühaufsatz
5) Abzugsbügel	6) Spritzpistole Hinterteil
7) Luftfilterabdeckung	8) EIN /AUS Schalter
9) Ladegerät*	10) Materialmengenregulierung
11) Akkuverriegelung*	12) Akku*
13) Rührstab	14) Behälter
15) Ventil	16) Belüftungsschlauch
17) Ersatzdüsendichtung**	18) Gleitfett**

* Nicht im Lieferumfang enthalten. Ein Starter Kit mit Ladegerät und Akku ist mit der Best. Nr. 2448616 erhältlich.

** Befindet sich im Behälter, vor Inbetriebnahme entfernen!

6. Beschichtungsstoffe

Verarbeitbare Beschichtungsstoffe

Lasuren, Holzschutzmittel, Beizen, Öle, Imprägnierungen	unverdünnt
Lösemittelhaltige oder wasserverdünnbare Lackfarben, Grundierungen	5 - 10 % verdünnen

Nichtverarbeitbare Beschichtungsstoffe

Wandfarben, Materialien die stark schmirgelnde Bestandteile enthalten, Fassadenfarbe, Laugen und säurehaltige Beschichtungsstoffe.
Brennbare Beschichtungsstoffe

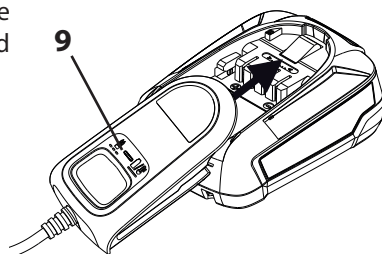
Farben, Lacke und Lasuren können unverdünnt oder geringfügig verdünnt versprüht werden.

1. Rühren Sie das Material auf und geben Sie die benötigte Menge in den Farbbehälter.
2. Ist die Fördermenge zu gering, schrittweise 5 - 10 % Verdünnung begeben, bis die Fördermenge Ihren Anforderungen entspricht.

7. Laden

Vor Anschluss an das Stromnetz darauf achten, dass die Netzspannung mit der Angabe auf dem Leistungsschild des Ladegeräts übereinstimmt.

1. Netzstecker des Ladegerätes in Steckdose einstecken (die Akku-Ladeanzeige (9) leuchtet konstant).
2. Akku in Ladegerät einsetzen, die Akku-Ladeanzeige (9) beginnt zu blinken.





Leuchtet die Akku-Ladeanzeige bei eingesetztem Akku konstant, ist der Akku entweder vollständig geladen oder überhitzt und muss zuerst abkühlen.

3. Sobald der Akku vollständig geladen ist, den Akku aus dem Ladegerät entfernen.
4. Netzstecker des Ladegerätes aus Steckdose ausstecken.



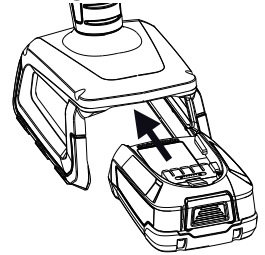
Die W250 vibriert, wenn der Akku wieder geladen werden muss.

8. Inbetriebnahme

- Behälter von der Spritzpistole abschrauben
- Steigrohr ausrichten (Abb. 2). Bei richtiger Position des Steigrohres kann der Behälterinhalt fast ohne Rest verspritzt werden.
Bei Arbeiten an liegenden Objekten: Steigrohr nach vorne drehen. (Abb. 2 A)
Spritzarbeiten bei über Kopf Objekten: Steigrohr nach hinten drehen. (Abb. 2 B)
- Behälter auf Papierunterlage stellen und vorbereiteten Beschichtungsstoff einfüllen.
Behälter fest an die Spritzpistole anschrauben
- Vorder- und Hinterteil der Pistole miteinander verbinden (Abb. 3).
- Akku einsetzen.



Überprüfen Sie dass der Akku sicher und fest eingesetzt ist. Ein sich während des Betriebes lösender Akku kann zu Sach- oder Personenschäden führen.



Schalten Sie die W 250 immer zuerst ein, bevor Sie den Abzugsbügel ziehen. Ansonsten kann das Material unzerstäubt aus der Düse tropfen.

- Gerät mit EIN /AUS Schalter einschalten (Pos. I).
- Abzugsbügel betätigen.
- Spritzbild an der Spritzpistole einstellen

9. Auswahl Spritzbild

An der Spritzpistole können je nach Anwendung und Objekt drei verschiedene Spritzstrahlformen eingestellt werden.



WARNUNG! Verletzungsgefahr! Niemals während der Einstellung der Luftkappe den Abzugsbügel ziehen.

Bei leicht gelöster Überwurfmutter (Abb. 5, 1) die Luftkappe (2) in die gewünschte Spritzbild-Position drehen (Pfeil). Danach Überwurfmutter wieder festziehen.

Abb. 4 A = senkrechter Flachstrahl → für horizontalen Farbauftrag

Abb. 4 B = waagrechter Flachstrahl → für vertikalen Farbauftrag

Abb. 4 C = Rundstrahl



für Ecken und Kanten sowie schwer zugängliche Flächen

10. Einstellung der Materialmenge (Abb. 6)

Materialmenge durch Drehen der Regulierung am Abzugsbügel der Pistole festlegen.

- nach links drehen → weniger Materialmenge
- + nach rechts drehen → mehr Materialmenge

11. Spritztechnik

- Das Spritzergebnis hängt entscheidend davon ab, wie glatt und sauber die Oberfläche vor dem Spritzen ist. Deshalb die Oberfläche sorgfältig vorbehandeln und staubfrei halten.
- Nicht zu spritzende Flächen abdecken.
- Gewinde oder ähnliches am Spritzobjekt abdecken.
- Es ist zweckmäßig, auf Karton oder ähnlichem Untergrund eine Spritzprobe durchzuführen, um die passende Spritzpistoleneinstellung zu ermitteln.
Wichtig: Außerhalb der Spritzfläche beginnen und Unterbrechungen innerhalb der Spritzfläche vermeiden.
- **Richtig (Abb. 7 a)** Halten Sie die Spritzpistole unbedingt in gleichmäßigem Abstand von etwa 5 - 15 cm zum Spritzobjekt
- **Falsch (Abb. 7 b)** Starke Farbnebelbildung, ungleichmäßige Oberflächenqualität.
- Bewegen Sie die Spritzpistole gleichmäßig quer oder auf und ab, je nach Spritzbildeinstellung.
- Eine gleichmäßige Spritzpistolenführung ergibt eine einheitliche Oberflächenqualität.
- Düse und Luftkappe während der Benutzung regelmäßig abwischen, um ein Verstopfen der Düse zu verhindern. (Abb. 8)

12. Arbeitsunterbrechung

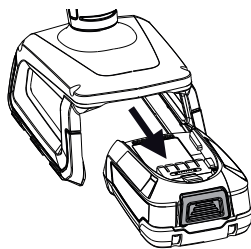
- Bei längeren Pausen Behälter durch kurzes Aufdrehen und anschließendem Verschließen entlüften.
- Nach der Arbeitsunterbrechung Düsenöffnungen reinigen.

13. Außerbetriebnahme und Reinigung

Eine sachgemäße Reinigung ist Voraussetzung für den einwandfreien Betrieb des Farbauftragsgerätes. Bei fehlender oder unsachgemäßer Reinigung werden keine Garantieansprüche übernommen.

- 1) Gerät mit EIN /AUS Schalter ausschalten (Pos. 0). Bei längeren Pausen und nach Beendigung der Arbeit Behälter entlüften. Dies kann durch kurzes Aufdrehen und anschließendem Verschließen des Behälters oder durch Betätigung des Abzugsbügels und Ablassen der Farbe ins Originalgebinde geschehen.

- 2) Drücken Sie die Akkuerriegelung (11) und entfernen Sie den Akku, wenn Sie ihre Arbeit beendet haben.
 - 3) Pistole teilen. Haken (Abb. 3 "click") leicht nach unten drücken. Pistolen-Vorderteil und Pistolen-Hinterteil gegeneinander verdrehen und auseinander nehmen.
 - 4) Behälter abschrauben. Restlichen Beschichtungsstoff in Materialdose zurückleeren.
 - 5) Steigrohr mit Behälterdichtung herausziehen.
 - 6) Behälter und Steigrohr mit Pinsel vorreinigen. Entlüftungsbohrung (Abb. 9, C) reinigen.
- ACHTUNG!** Dichtungen, Membran und Düsen- oder Luftbohrungen der Spritzpistole niemals mit spitzen metallischen Gegenständen reinigen. Belüftungsschlauch und Membran sind nur bedingt lösemittelbeständig. Nicht in Lösemittel einlegen sondern nur abwischen.
- 7) Überwurfmutter (Abb. 9, 1) abschrauben, Luftkappe (2) und Düse (3) abnehmen. Luftkappe, Düsendichtung (4) und Düse mit Pinsel und Lösemittel bzw. Wasser reinigen.
 - 8) **Gerät darf nur mit unversehrter Membran (Abb. 10, 15) betrieben werden.** Falls Farbe in den Belüftungsschlauch eingedrungen ist, die Membran kontrollieren und reinigen (s. Kapitel Wartung).



WARNUNG: Pistolen-Hinterteil niemals unter Wasser halten oder in Flüssigkeit tauchen. Gehäuse nur mit getränktem Tuch reinigen.

- 9) Spritzpistole und Behälter außen mit einem in Lösemittel bzw. Wasser getränktem Tuch reinigen.
- 10) Teile wieder zusammenbauen (siehe "Zusammenbau").

Zusammenbau



Achtung! Gerät niemals mit beschädigter oder fehlender Düsendichtung betreiben. Bei fehlender oder beschädigter Düsendichtung kann Flüssigkeit in das Gerät eindringen und dadurch das Risiko eines elektrischen Schlages erhöhen.

- 1) Düsendichtung (Abb. 11, 4) über die Nadel (18) schieben, die Nut (Schlitz) muss dabei zu Ihnen zeigen.
- 2) Düse (Abb. 11, 3) auf den Pistolenkörper stecken und durch Drehen die richtige Position finden.
- 3) Luftkappe auf Düse stecken und mit Überwurfmutter festziehen.
- 4) Behälterdichtung von unten auf das Steigrohr stecken und bis über den Bund schieben. Dabei Behälterdichtung leicht drehen.
- 5) Steigrohr mit Behälterdichtung in Pistolenkörper stecken.



Zum leichteren Montieren der Pistole, tragen Sie bitte nach dem Reinigen großzügig Gleitfett (ist beigelegt) am O-Ring des Sprühaufsatzes (Abb. 13, Pos. 6) auf.

14. Wartung

Luftfilter



Achtung! Gerät niemals ohne Luftfilter betreiben, es könnte Schmutz angesaugt werden und den Betrieb des Gerätes beeinflussen. Akku entfernen.

- Die beiden Verriegelungen (Abb. 12, 1) drücken und Filterabdeckung entfernen.
- Luftfilter (2) herausnehmen und je nach Verschmutzung austauschen.
- Filterabdeckung wieder einrasten.

Belüftungsschlauch/Ventil

- Belüftungsschlauch (Abb. 10, 13) oben vom Pistolenkörper ziehen. Ventildeckel (14) aufschrauben. Membran (15) entnehmen. Alle Teile sorgfältig reinigen oder bei Beschädigungen austauschen.
- Membran (Abb. 10, 15) mit Stift nach oben auf das Unterteil des Ventils setzen. Siehe hierzu auch Markierung auf dem Pistolenkörper.
- Ventildeckel (Abb. 10, 14) vorsichtig aufsetzen und zuschrauben.
- Belüftungsschlauch (Abb. 10, 13) auf Ventildeckel und auf Nippel am Pistolenkörper stecken.

15. Ersatzteilliste

Ersatzteilliste (Abb. 13)

Pos.	Benennung	Best. Nr.
1	Sprühaufsatz Standard mit Behälter 800 ml	2361730
2	Überwurfmutter	2362873
3	Luftkappe	2362877
4	Düse	2362878
5	Düsendichtung	0417706
6	O-Ring	2362875
7	Materialmengenregulierung mit Feder kpl.	0417910
8	Belüftungsschlauch, Ventildeckel, Membran	2304027
9	Behälterdichtung	2370527
10	Steigrohr	2367410
11	Behälter (800 ml) mit Deckel	0413909
12	Luftfilter	2470181
13	Luftfilter Abdeckung	2470182
15	Rührstab	2304419
17	Starter Kit 18V (enthält Pos. 14 und 16)	2448616
18	Gleitfett (ohne Abb.)	2315539

16. Zubehör

Das CLICK&PAINT SYSTEM bietet mit weiteren Sprühaufsätzen und Zubehör für jede Arbeit das richtige Werkzeug.



Wir empfehlen, die W 250 nicht mit dem Wall Extra I-Spray Sprühaufsatz zu verwenden.

Weitere Informationen zur WAGNER-Produktpalette rund ums Renovieren unter www.wagner-group.com

17. Behebung von Störungen

Störung	Ursache	Abhilfe
Kein Beschichtungsstoff-austritt an der Düse	•Gerät nicht eingeschaltet (Abzug lässt sich nicht ziehen) •Akku leer, defekt oder inkompatibel •Düse verstopft •Steigrohr verstopft •Materialmengen-Einstellung zu weit nach links gedreht (-) •Steigrohr lose •Kein Druckaufbau im Behälter	•EIN/AUS Schalter an der Geräteseite betätigen •Laden oder austauschen •Reinigen •Reinigen •Nach rechts drehen (+) •Einstecken •Reinigen
Beschichtungsstoff tropft an der Düse nach	•Düse lose •Düse verschlissen •Düsendichtung fehlt oder verschlissen •Beschichtungsstoff-Aufbau an Luftkappe, Düse oder Nadel	•Anziehen •Auswechseln •Intakte Düsendichtung einsetzen •Reinigen
Zu grobe Zerstäubung	•Beschichtungsstoff hat zu hohe Viskosität •Materialmenge zu groß •Materialmengen-Einstellschraube zu weit nach rechts gedreht •Düse verunreinigt •Luftfilter stark verschmutzt •Zu geringer Druckaufbau im Behälter	•Verdünnen •Materialmengen-Einstellschraube nach links drehen (-) •Reinigen •Auswechseln •Behälter anziehen

Störung	Ursache	Abhilfe
Spritzstrahl pulsiert	• Beschichtungsstoff im Behälter geht zu Ende • Luftfilter stark verschmutzt • Düsendichtung fehlt oder verschlissen	• Nachfüllen • Auswechseln • Intakte Düsendichtung einsetzen
Beschichtungsstoff-Läufer	• Zuviel Beschichtungsstoff aufgetragen	• Materialmengeneinstellschraube nach links drehen (-)
Zuviel Beschichtungsstoff-Nebel (Overspray)	• Abstand zum Spritzobjekt zu groß • Zuviel Beschichtungsstoff-Auftrag	• Spritzabstand verringern • Materialmengeneinstellschraube nach links drehen (-)
Farbe im Belüftungsschlauch	• Membran verschmutzt • Membran defekt	• Membran reinigen • Membran ersetzen

18. Technische Daten

Technische Daten*	
Max. Viskosität	60 DIN-s
Akku (PBA 18 V, 2,5 Ah):	Li-Ion, 18 V  , 2,5 Ah
Max. Fördermenge (bei 60 DIN-s)	250 ml/min
Ladegerät (AL 1810 CV):	
Eingangsspannung	220-240 V~, 50-60 Hz;
Ausgangsspannung	14,4-18 V
Ladestrom	1000 mA
Schutzklasse (Ladegerät)	 / II
Ladezeit:	ca. 120 min (80%), 154 min (100%)
Projektgröße:	
Lasuren	ca. 24 m Zaun
Lack	ca. 11 Türen
Schalldruckpegel**	79 dB (A) Unsicherheit K = 3 dB
Schallleistungspegel**	87 dB (A) Unsicherheit K = 3 dB
Schwingungspegel**	< 2,5 m/s ² Unsicherheit K = 1,5 m/s ²
Gewicht (ohne Akku)	0,75 kg
Akku	0,37 kg
Gesamt	ca. 1,2 kg

* Bei Verwendung eines PBA 18 V, 2,5 Ah Akkus und eines Ladegeräts AL 1810 CV

** Gemessen nach EN 62841-1

Information zum Schwingungspegel

Der angegebene Schwingungspegel ist nach einem genormten Prüfverfahren gemessen worden und kann zum Vergleich von Elektrowerkzeugen verwendet werden.

Der Schwingungspegel dient auch zu einer einleitenden Einschätzung der Schwingungsbelastung.

Achtung! Der Schwingungsemissionswert kann sich während der tatsächlichen Benutzung des Elektrowerkzeuges vom Angabewert unterscheiden, abhängig von der Art und Weise, in der das Elektrowerkzeug verwendet wird. Es ist notwendig, Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz der Bedienperson festzulegen, die auf einer Abschätzung der Aussetzung während der tatsächlichen Benutzungsbedingungen beruhen (hierbei sind alle Anteile des Betriebszyklus zu berücksichtigen, beispielsweise Zeiten, in denen das Elektrowerkzeug abgeschaltet ist, und solche, in denen es zwar eingeschaltet ist, aber ohne Belastung läuft).

19. Umweltschutz



Das Gerät samt Zubehör und Verpackung müssen am Ende der Lebensdauer einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden. Verpackungsmaterialien sortenrein trennen und in die Wertstoff-Sammlung geben. Altgeräte und Akkus/Batterien dürfen bei der Entsorgung nicht in den Hausmüll. Unterstützen Sie den Umweltschutz und bringen Sie deshalb das Gerät und den Akku zu einer örtlichen Entsorgungsstelle, kontaktieren Sie unseren Kundenservice oder erkundigen Sie sich im Fachhandel.

20. Wichtiger Hinweis zur Produkthaftung!

Nach dem seit 01.10.1990 geltenden Produkthaftungsgesetz haftet der Hersteller für sein Produkt bei Produktfehlern uneingeschränkt nur dann, wenn alle Teile vom Hersteller stammen oder von diesem freigegeben wurden, die Geräte sachgemäß montiert und betrieben werden. Bei Verwendung von fremdem Zubehör und Ersatzteilen kann die Haftung ganz oder teilweise entfallen, wenn die Verwendung des fremden Zubehörs oder der fremden Ersatzteile zu einem Produktfehler führt.

3+1 Jahre Garantie

Die J. Wagner GmbH, mit Sitz in D-88677 Markdorf, räumt Ihnen neben der gesetzlichen Gewährleistung für dieses Produkt zusätzlich für den Zeitraum von 36 Monaten eine Garantie (Geräte-Garantie) ein. Der Garantiezeitraum verlängert sich um weitere 12 Monate, wenn das Produkt innerhalb von 28 Tagen nach dem Kauf im Internet unter <https://go.wagner-group.com/3plus1> registriert wird.

Die Garantie umfasst die kostenlose Behebung der Mängel, die nachweisbar auf die Verwendung von einem nicht einwandfreien Material bei der Herstellung des Produktes

oder durch Montagefehler des Produktes zurückzuführen sind, sowie den kostenlosen Ersatz von defekten Teilen, sofern nicht ein Garantiausschluss vorliegt.

Die gesetzlichen Sachmängelrechte, die Ihnen als Käufer für den vorgesehenen Zweck ab Übergabe der Kaufsache zustehen, werden durch die Garantie nicht eingeschränkt. Die Garantie sowie Ihr gesetzliches Mängelgewährleistungsrecht erlöschen, wenn das Gerät von anderen Personen als dem autorisierten WAGNER Service - Personal geöffnet wurde.

Die detaillierten Garantiebestimmungen erhalten Sie auf Nachfrage bei unseren autorisierten WAGNER Partnern (siehe Webseite oder Betriebsanleitung) oder in Textform auf unserer Webseite:

<https://go.wagner-group.com/hf-warranty-conditions>



- Änderungen vorbehalten -

EU Konformitätserklärung

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass dieses Produkt den folgenden einschlägigen Bestimmungen entspricht:

2006/42/EG, 2014/30/EU, 2014/35/EU, 2011/65/EU, 2012/19/EU

Angewandte harmonisierte Normen:

EN 62841-1, EN 50580, EN 62133-2,

EN 60335-1, EN 60335-2,

EN IEC 55014-1, EN IEC 55014, EN IEC 61000-3-2, EN 61000-3-3

Die EU Konformitätserklärung liegt dem Produkt bei.

Sie kann bei Bedarf mit der Bestellnummer **2458373** nachbestellt werden.

Sehr geehrter **WAGNER**-Kunde,

unser Service-Zentrum bietet Ihnen die beste Unterstützung durch unsere Hotline, die wir für Sie unter der Telefon Nummer **07544 / 505 1541** (zum Ortstarif) geschaltet haben. Unsere Experten garantieren Ihnen schnelle Hilfe und kompetente Auskunft. Sie geben Tips und Tricks zum Benutzen unserer Produkte.

Email: hotline@wagner-group.com

Translation of the original operating instructions

MANY THANKS FOR PLACING YOUR TRUST IN US

We would like to congratulate you on purchasing this brand product from Wagner; we are sure that you will enjoy working with it greatly.

Please read the Operating Manual carefully and observe the safety information before starting the device. Store the Operating Manual in a safe place close to the product in case it needs to be used by someone else.

We would be happy to be of assistance if you have any questions, suggestions or requests. Please contact us via the phone number included on the back page or via our homepage, www.wagner-group.com/service.

Contents

1. Explanation of symbols used	18
2. General Safety Instructions	18
3. Safety Instructions for Spray Guns	21
4. Safety instructions for the charger and battery	22
5. Description/ Scope of delivery	23
6. Coating Materials	24
7. Charging	24
8. Start-up	24
9. Adjusting the desired Spray Setting	25
10. Adjusting the Material Volume (Fig. 6)	25
11. Spray Technique	25
12. Interruption of Work	26
13. Taking Out of Operation and Cleaning	26
14. Maintenance	27
15. Spare Parts List	28
16. Accessories	28
17. Correction of Malfunctions	28
18. Technical Data	29
19. Environmental protection	30
20. Important Note regarding Product Liability!	31

1. Explanation of symbols used

	This symbol indicates a potential danger for you or for the device. Under this symbol you can find important information on how to avoid injuries and damage to the device.
	Danger of electrical shock
	Indicates tips for use and other particularly useful information.

2. General Safety Instructions

Caution! *Read all safety warnings and all instructions.* Failure to follow the warnings and instructions may result in electric shock, fire and/or serious injury. **Save all warnings and instructions for future reference.** The term "power tool" in the warnings refer to your mains-operated (corded) power tool or battery-operated (cordless) power tool.

1. Safety at the workplace

- a) **Keep your workplace clean and well lit.** Disorder or unlit workplaces may result in accidents.
- b) **Never use the tool in hazardous areas that contain flammable liquids, gases or dusts.** Power tools generate sparks that can ignite the dust or vapors.
- c) **Keep children and other persons away when using the power tool.** You can lose control of the tool if you are distracted.

2. Electrical Safety

- a) **The tool plug must fit into the socket. The plug may not be modified in any form. Do not use adaptor plugs together with protective-earthed tools.** Unmodified plugs and suitable sockets reduce the risk of an electric shock.
- b) **Avoid physical contact with earthed surfaces such as pipes, heating elements, stoves and refrigerators.** The risk through electric shock increases if your body is earthed.
- c) **Keep the equipment away from rain and moisture.** The risk of an electric shock increases if water penetrates electrical equipment.
- d) **Do not misuse the mains lead by carrying the tool by the lead, hanging it from**

the lead or by pulling on the lead to remove the plug. Keep the lead away from heat, oil, sharp edges or moving tool parts. *Damaged or twisted leads increase the risk of an electric shock.*

- e) If you work outdoors with a power tool, only use extension cables suitable for outdoor use.** *The use of an extension lead that is suitable for outdoors reduces the risk of an electric shock.*
- f) If you cannot avoid using the tool in a damp environment, use a residual current operated circuit-breaker.** *Using a residual current operated circuit-breaker avoids the risk of electric shock.*

3. Safety of Persons

- a) Be attentive. Pay attention to what you are doing and work sensibly with a power tool. Do not use the tool if you are tired or under the influence of drugs, alcohol or medication.** *Just a moment of inattentiveness while using the tool can lead to serious injuries.*
- b) Wear personal safety equipment and always wear safety goggles** *Wearing personal protective equipment, such as dust mask, non-slip safety shoes, safety helm or ear protection, depending on the type of power tools, reduces the risk of injury.*
- c) Avoid accidental starting-up. Make sure that the electric tool is switched off before you connect it to the power supply, pick it up or carry it.** *Accidents can occur if you carry the power tool while your finger is on the switch or if you connect the power tool to the power supply which it is on.*
- d) Remove setting tools or wrenches before switching on the power tool.** *A tool or wrench that is in a rotating tool part can lead to injuries.*
- e) Avoid an unnatural posture. Ensure that you are standing securely and have your balance at all times.** *This ensures that you can control the tool better in unexpected situations.*
- f) Wear suitable clothing. Do not wear wide clothing or jewellery. Keep your hair, clothes and gloves away from moving parts.** *Loose clothing, jewellery or long hair can be caught in moving parts.*
- g) If devices are provided for the connection of dust extraction and collection facilities, ensure these are connected and properly used.** *Use of dust collection can reduce dust-related hazards.*
- h) Do not let familiarity gained from frequent use of tools allow you to become complacent and ignore tool safety principles.** *A careless action can cause severe injury within a fraction of a second.*

4. Usage and treatment of the electric tool

- a) **Do not overload the tool. Use the power tool designed for the work that you are doing.** *You work better and safer in the specified performance range if you use the suitable power tool.*
- b) **Do not use power tools whose switch is defective.** *A power tool that cannot be switched on or off is dangerous and has to be repaired.*
- c) **Remove the plug from the socket before carrying out tool settings, changing accessories or putting the tool away.** *This precautionary measure prevents unintentional starting of the tool.*
- d) **Store unused power tools so that they are inaccessible to children. Do not let persons use the tool who are not familiar with it or who have not read these instructions.** *Power tools are dangerous when they are used by inexperienced persons.*
- e) **Take proper care of your tools. Check whether the moving parts function trouble-free and do not jam, whether parts are broken or damaged so that the tool function is impaired. Have damaged parts repaired before using the tool.** *Many accidents have their origin in power tools that have been maintained badly.*
- f) **Keep cutting tools sharp and clean.** *Properly maintained cutting tools with sharp cutting edges are less likely to bind and are easier to control.*
- g) **Use the power tool, accessories and tool bits etc. in accordance with these instructions, taking into account the working conditions and the work to be performed.** *Use of the power tool for operations different from those intended could result in a hazardous situation.*
- h) **Keep handles and grasping surfaces dry, clean and free from oil and grease.** *Slippery handles and grasping surfaces do not allow for safe handling and control of the tool in unexpected situations.*

5. Battery tool use and care

- a) **Recharge only with the charger specified by the manufacturer.** *A charger that is suitable for one type of battery pack may create a risk of fire when used with another battery pack.*
- b) **Use power tools only with specifically designated battery packs.** *Use of any other battery packs may create a risk of injury and fire.*
- c) **When battery pack is not in use, keep it away from other metal objects, like paper clips, coins, keys, nails, screws or other small metal objects, that can make a connection from one terminal to another.** *Shorting the battery terminals together may cause burns or a fire.*

- d) Under abusive conditions, liquid may be ejected from the battery; avoid contact. If contact accidentally occurs, flush with water. If liquid contacts eyes, additionally seek medical help.** *Liquid ejected from the battery may cause irritation or burns.*
- e) Do not use a battery pack or tool that is damaged or modified.** *Damaged or modified batteries may exhibit unpredictable behaviour resulting in fire, explosion or risk of injury.*
- f) Do not expose a battery pack or tool to fire or excessive temperature.** *Exposure to fire or temperature above 130 °C may cause explosion.*
- g) Follow all charging instructions and do not charge the battery pack or tool outside the temperature range specified in the instructions.** *Charging improperly or at temperatures outside the specified range may damage the battery and increase the risk of fire.*

6. Service

- a) Have your power tool serviced by a qualified repair person using only identical replacement parts.** *This will ensure that the safety of the power tool is maintained.*
- a) Never service damaged battery packs.** *Service of battery packs should only be performed by the manufacturer or authorized service providers.*

3. Safety Instructions for Spray Guns

- The device may not be used in workplaces covered by the explosion-protection regulations.
- There must be no sources of ignition such as, for example, open fires, smoke of lit cigarettes, cigars and tobacco pipes, sparks, glowing wires, hot surfaces, etc. in the vicinity during spraying.
- Do not spray any substances whose hazard potential is not known.
- Remove the battery before carrying out any work on the spray gun.
- Do not use the spray guns to spray flammable substances.
- The spray guns are not to be cleaned with flammable solvents.
- Caution against dangers that can arise from the sprayed substance and observe the text and information on the containers or the specifications given by the substance manufacturer.
- **Caution!** Wear breathing equipment: Paint mist and solvent vapors are damaging to health. Always wear breathing equipment and only work in well ventilated rooms or using supplementary ventilating equipment. It is advisable to wear working clothing, safety glasses, ear protection and gloves.



CAUTION: DANGER OF INJURY!

Never point the spray stream towards human beings or animals.



Sockets and plugs must be masked. Risk of an electric shock as a consequence of sprayed material entering the socket!



Attention! Never operate the device if the nozzle seal is either damaged or missing. If the nozzle seal is either missing or damaged liquids can enter the device and increase the risk of an electric shock. Check the nozzle seal before each use.

- When working with the W 250 indoors as well as outdoors ensure that no solvent vapors are sucked in by the spray gun.
- When working outdoors, be aware of the wind direction. Wind can carry the coating substance across greater distances - thus causing damage. When working indoors, provide for adequate ventilation.
- Do not let children handle the device.
- Never open the device yourself in order to carry out repairs in the electrical system!



The units may only be used with a functional valve. **If paints rises in the ventilating hose (Fig. 1, item 16) do not operate the unit further!** Dismantle and clean the ventilating hose, valve and diaphragm and replace the diaphragm if necessary.

- **Do not lay the spray gun.**

With original WAGNER accessories and spare parts, you have the guarantee that all safety regulations are fulfilled.

4. Safety instructions for the charger and battery



Only use the tool with BOSCH POWER FOR ALL compatible PBA 18V batteries with at least 2.5 Ah and suitable chargers. The battery voltage must match the battery charging voltage of the charger. Do not charge non-rechargeable batteries. Otherwise there is a risk of fire and explosion.

-  **Only use the charger indoors and keep it away from moisture.** Water penetrating into a power tool increases the risk of an electric shock.
- **Keep the charger clean.** There is a risk of electric shock due to contamination.
- **Before every use, check the charger, cable and plug. Do not use the charger if it is damaged. Do not open the charger yourself and only have it repaired by qualified specialist personnel using original spare parts.** Damaged chargers, cables and plugs increase the risk of electric shock.
- **Do not operate the charger on easily combustible surfaces (e.g. paper, textiles, etc.) or in combustible environments.** There is a risk of fire due to the heating of the charger during charging.
- **The battery is delivered partially charged.** To ensure full battery performance, fully charge the battery in the charger before first use.
- **Only use the battery in the manufacturer's products.** This is the only way to protect the battery from dangerous overloading.
- **Keep batteries out of the reach of children.**
- **Do not open the battery. There is a risk of a short circuit.**

- **Vapours may also escape if the battery is damaged or used improperly.** Take in fresh air and consult a doctor if you have any symptoms. The vapours may irritate the respiratory tract.
- **If the battery is defective, liquid may leak out and wet adjacent objects.** Check affected parts. Clean them or replace them if necessary.
- **The battery can be damaged by sharp objects such as nails or screwdrivers or by external force.** An internal short circuit may occur and the battery may burn, smoke, explode or overheat.
- **Never service damaged batteries.** All maintenance of batteries should only be carried out by the manufacturer or authorised service centres.
- **Protect the battery from heat, e.g. also from permanent sunlight, fire, dirt, water and moisture.** There is a risk of explosion and short circuit.
- **Operate and store the battery only at an ambient temperature between -20°C and +50°C.** Do not leave the battery in the car in summer, for example. At temperatures < 0°C, performance may be restricted depending on the unit.
- **Charge the battery only at ambient temperatures between 0°C and +35°C.** Charging outside the temperature range can damage the battery or increase the risk of fire.
- **Lithium-ion batteries are subject to the Dangerous Goods Legislation requirements.** The batteries are suitable for road-transport by the user without further restrictions. When shipping by third parties (e.g.: by air transport or forwarding agency), special requirements on packaging and labelling must be observed. For preparation of the item being shipped, consulting an expert for hazardous material is required. Dispatch battery packs only when the housing is undamaged. Tape or mask off open contacts and pack up the battery in such a manner that it cannot move around in the packaging. Please also observe the possibility of more detailed national regulations.

5. Description/ Scope of delivery

Description/ Scope of delivery (Fig. 1)	
1) Air Cap	2) Nozzle
3) Union nut	4) Spray attachment
5) Trigger	6) Spray gun rear part
7) Air filter cover	8) ON/OFF switch
9) Charger*	10) Material volume adjustment
11) Battery lock*	12) Rechargeable battery*
13) Stir stick	14) Container
15) Valve	16) Ventilating hose
17) Replacement nozzle seal**	18) Lubricating grease**

* Not included in the delivery. A starter kit with charger and rechargeable battery is available with order No. 2448616 (EU) and 2448617 (UK).

** This is inside the container: remove it before starting operations!

6. Coating Materials

Coating Materials Suitable for Use

Glazes, wood preservatives, staining sealers, oils, stains	undiluted
Paints containing solvents and water-soluble paints, primers	dilute by 5 - 10%

Coating Materials Not Suitable for Use

Wall paints, materials that contain highly abrasive components, facade paint, caustic solutions and acidic coating substances. Flammable materials.

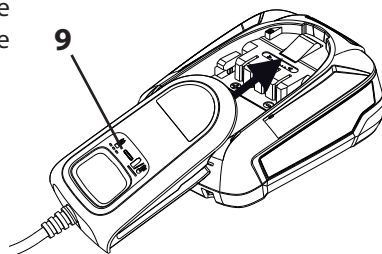
Paints, varnishes and glazes can be sprayed undiluted or slightly diluted.

1. Stir the material up and put the required amount into the paint container.
2. If the convey capacity is too low, add 5 - 10% dilution step-by-step until the convey capacity fulfils your requirements.

7. Charging

Before connecting to the mains, make sure that the mains voltage corresponds to the specification on the charger's rating plate.

1. Plug the mains plug of the charger into the socket (the battery charging indicator (9) lights up constantly).
2. Insert the battery into the charger, the battery charging indicator (9) starts flashing.



If the battery charge indicator lights up constantly when the battery is inserted, the battery is either fully charged or overheated and must first cool down.

3. Once the battery is fully charged, remove the battery from the charger.
4. Unplug the mains plug of the charger from the socket.



The W250 vibrates when the battery needs to be recharged.

8. Start-up

- Unscrew the container from the spray gun.
- Aligning suction tube. (Fig. 2)

If the suction tube is positioned correctly, the container contents can be sprayed without almost any residue.

When working on lying objects: Turn the suction tube forwards. (Fig. 2 A)

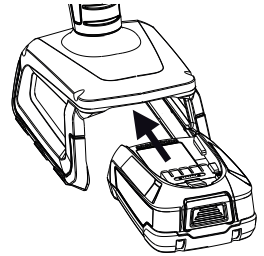
Spraying work when working on overhead objects: Turn the suction tube rearwards.

(Fig. 2 B)

- Set the container on a sheet of paper, pour in the prepared coating material and screw the container tightly onto the spray gun.
- Connect the front part with the rear part of the gun (Fig. 3).
- Insert battery.



Check that the battery is securely and firmly inserted. A battery that becomes detached during operation can cause damage to property or personal injury.



Always switch the W 250 on first before pulling the trigger. Otherwise, the material may drip from the nozzle.

- Switch the unit on using the ON/OFF switch (Pos. I).
- Pull the trigger.
- Adjust the spray setting on the spray gun.

9. Adjusting the desired Spray Setting

Three different spray jet settings can be chosen on the spray gun, depending on the application and target object.



WARNING! Danger of injury! Never pull the trigger guard while adjusting the air cap.

With the union nut (fig. 5, 1) slightly unscrewed, turn the air cap (2) to the desired spray setting position (arrow). Then tighten the union nut.

Fig. 4 A = vertical flat jet → for horizontal surfaces

Fig. 4 B = horizontal flat jet → for vertical surfaces

Fig. 4 C = circular jet → for corners, edges and hard-to-reach surfaces

10. Adjusting the Material Volume (Fig. 6)

Set the material volume by turning the regulator on the trigger guard of the spray gun.

- turn to the left → lower material volume

+ turn to the right → higher material volume

11. Spray Technique

- The spray result depends heavily on the smoothness and cleanliness of the surface to be sprayed. Therefore the surface should be carefully prepared and kept free of dust.
- Cover all surfaces not to be sprayed.
- Cover screw threads or similar parts of the target object.

- It is advisable to test the spray gun on cardboard or a similar surface to find the correct setting.

Important: Begin spraying outside of the target area and avoid interruptions inside the target area.

- **Correct (Fig. 7a)** Be sure to hold the spray gun at an even distance of approx. 5 - 15 cm to the target object.
- **Incorrect (Fig. 7b)** Heavy spray fog build-up, uneven surface quality.
- Move the spray gun evenly cross-wise or up-and-down, depending on the spray pattern setting.
- An even movement of the spray gun results in an even surface quality.
- Wipe off the nozzle and air cap regularly to make sure they do not get blocked. (Fig. 8)

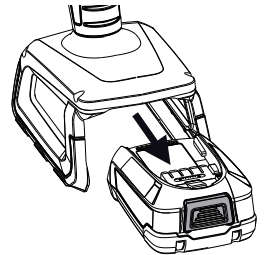
12. Interruption of Work

- During longer breaks, vent the container by briefly opening and then closing it again.
- Clean nozzle openings after an interruption in operation.

13. Taking Out of Operation and Cleaning

Proper cleaning is the prerequisite for problem-free operation of the paint application device. No warranty claims are accepted in case of improper or no cleaning.

- 1) Switch the unit off using the ON/OFF switch (Pos. 0). Vent the container in case of longer breaks and after the work has been terminated. This can be done by briefly turning open and then closing the container or by pulling the trigger guard and letting the paint into the original paint container.
- 2) Press the battery lock (11) and remove the battery when you have finished your work.
- 3) Divide the spray gun. Press the hook (Fig. 3 "click") slightly downwards. Turn the gun front part and gun rear part against each other and take them apart.
- 4) Unscrew the container. Empty any remaining coating material back into the material tin.
- 5) Pull out the suction tube with container seal.
- 6) Preclean the container and suction tube with a brush. Clean the ventilating bore (Fig. 9, C).



CAUTION! Never clean seals, diaphragm and nozzle or air holes of the spray gun with metal objects.

The ventilation hose and diaphragm are only solvent-resistant to a limited extent. Do not immerse in solvent, only wipe.

- 7) Unscrew the union nut (Fig. 9, 1) and remove the air cap (2) and nozzle (3). Clean the air cap, nozzle seal (4) and nozzle with a brush and solvent or water.
- 8) **The unit may only be operated with an integer diaphragm (Fig. 10, 15).** If any paint has penetrated to the ventilation hose, check and clean the membrane (see the

Maintenance chapter).



WARNING! Never hold the spray gun rear part under water or immerse it into liquids. Clean the housing only with a moistened cloth.

- 9) Clean the outside of the spray gun and container with a cloth soaked in solvent or water.
- 10) Assemble the parts again (see "Assembly").

Assembly



Attention! Never operate the device if the nozzle seal is either damaged or missing. If the nozzle seal is either missing or damaged liquids can enter the device and increase the risk of an electric shock.

- 1) Push the nozzle seal (fig. 11, 4) over the needle (18); the groove (slot) should point towards you.
- 2) Put the nozzle (fig. 11, 3) onto the gun body and find the correct position by turning it.
- 3) Put the air cap onto the nozzle and tighten it using the union nut.
- 4) Place the container seal from below on the suction tube and slide it over the collar, while turning the container seal slightly.
- 5) Insert the suction tube with container seal in the gun body.



In order to mount the gun more easily apply lubricating grease (enclosed) liberally to the O-ring at the gun front part. (Fig. 13, Item 6)

14. Maintenance

Air filter



WARNING! Never operate the machine without the air filter; dirt could be sucked in and interfere with the function of the machine. Remove battery.

- Press both locks (Fig. 12.1) and remove the filter cover.
- Remove the air filter (2) and replace depending on contamination.
- Click the filter cover in place again.

Ventilating hose/Valve

- Pull the ventilating hose (Fig. 10, 13) at the top from the gun body. Screw off the valve cover (14). Remove the diaphragm (15). Carefully clean all parts or replace in the event of damage.
- Place the diaphragm (Fig. 10, 15) **with the pin facing upwards** on the bottom section of the valve. Also see the marking on the gun body.
- Place on the valve cover (Fig. 10, 14) and screw it closed.
- Place the ventilating hose (Fig. 10, 13) on the valve cover and on the nipple at the gun body.

15. Spare Parts List

Spare Parts List (Fig. 13)		
Pos.	Designation	Order No.
1	Standard spray attachment complete incl. 800 ml container	2361730
2	Union nut	2362873
3	Air cap	2362877
4	Nozzle	2362878
5	Nozzle seal	0417706
6	O-ring	2362875
7	Material volume regulation with spring, complete	0417910
8	Ventilating hose, valve cover, diaphragm	2304027
9	Container seal	2370527
10	Suction tube	2367410
11	Container with cover 800 ml	0413909
12	Air filter	2470181
13	Air filter cover	2470182
15	Stir stick	2304419
17	Starter Klt 18V EU (contains items 14 and 16)	2448616
	Starter Klt 18V UK (contains items 14 and 16)	2448617
18	Lubricating grease (no fig.)	2315539

16. Accessories

The **CLICK&PAINT SYSTEM** with additional spray attachments and accessories offers the right tool for each work.



We recommend against using the W 250 with the Wall Extra I-Spray spray attachment.

Further information about the **WAGNER** range of products for renovating is available under www.wagner-group.com

17. Correction of Malfunctions

Problem	Cause	Remedy
No coating material emerges from the nozzle	• Device not switched on (trigger cannot be pulled) • Battery flat, faulty or incompatible • Nozzle clogged • Feed tube clogged • Material volume setting turned too far to the left (-)	• Press the ON/OFF switch on the side of the device • Charge or replace • Clean • Clean • Turn to the right (+)

Problem	Cause	Remedy
No coating material emerges from the nozzle	• Feed tube loose • No pressure build-up in container	• Insert • Tighten container
Coating material drips from the nozzle	• Nozzle loose • Nozzle worn • Nozzle seal is missing or worn • Coating material assembly at air cap, nozzle or needle	• Tighten • Change • Insert an intact nozzle seal • Clean
Atomisation too coarse	• Viscosity of coating material too high • Material volume too large Material volume adjusting screw turned too far to the right (+) • Nozzle contaminated • Air filter heavily soiled • Too little pressure build-up in container	• Thin • Turn material volume adjusting screw to the left (-) • Clean • Change • Tighten container
Spray jet pulsates	• Coating material in container running out • Air filter heavily soiled • Nozzle seal is missing or worn	• Refill • Change • Insert an intact nozzle seal
Coating material causes "paint tears"	• Too much coating material applied.	• Turn material volume adjusting screw to the left (-)
Too much fog of coating material (Overspray)	• Distance to the object too large • Too much coating material applied	• Reduce distance • Turn material volume adjusting screw to the left (-)
Paint in the ventilating hose	• Diaphragm soiled • Diaphragm defective	• Clean the diaphragm • Replace the diaphragm

18. Technical Data

Technical Data*	
Max. viscosity	60 DIN-s
Power source	230 V~, 50 Hz
Rechargeable battery (PBA 18 V, 2.5 Ah):	Li-Ion, 18 V  , 2.5 Ah
Max. flow rate:	250 ml/min

Technical Data*

Charger (AL 1810 CV):	
Input voltage	220-240 V~, 50-60 Hz;
Output voltage	14.4-18 V
Charging current	1000 mA
Protection Class (charger):	□ / II
Charging time:	approx. 120 min (80%), 154 min (100%)
Size of project:	
Varnishes	approx. 24 m fence
Paint	approx. 11 doors
Sound pressure level**	79 dB (A); Uncertainty K = 3 dB
Sound power level**	87 dB (A); Uncertainty K = 3 dB
Oscillation level**	< 2.5 m/s ² ; Uncertainty K = 1.5 m/s ²
Weight (without battery):	0.75 kg
Rechargeable battery	0.37 kg
Total	approx. 1.2 kg

* When using a PBA 18 V, 2.5 Ah battery and a charger AL 1810 CV

** Measured in accordance with EN 62841-1

Information about the oscillation level

The specified oscillation level has been measured according to a standard test procedure and can be used to compare against electric tools.

The oscillation level is also for determining an initial assessment of the vibrational strain.

Attention! The vibration emission value can differ from the specified value when the electric tool is actually in use, depending on how the electric tool is being used. It is necessary to specify safety measures to protect the operating personnel. These measures are based on an estimated shutdown during the actual conditions of use (all parts of the operating cycle are taken into consideration here, for example periods when the electric tool is switched off, and, when it is switched on but running without any load).

19. Environmental protection



At the end of its service life, the appliance, including accessories and packaging, must be recycled in an environmentally friendly manner. Separate packaging materials by type and put them in the recyclables collection. Old appliances and rechargeable batteries/batteries must not be disposed of with household waste. Help protect the environment by taking the appliance and the battery to a local disposal point, contact our customer service team or make enquiries at a specialist shop.

20. Important Note regarding Product Liability!

According to an EU directive, the manufacturer is only liable without limitation for faults in the product if all parts come from the manufacturer or have been approved by the manufacturer and have been mounted to the device and are operated properly. If third-party accessories or spare parts are used, the manufacturer is exonerated wholly or partly from his/her liability if use of the third-party accessories or spare parts have caused a defect in the product.

3 + 1 year guarantee on this WAGNER DIY product

In addition to the statutory warranty for this product, J. Wagner GmbH, based in 88677 Markdorf, Germany, grants you a guarantee (device guarantee) of 36 months for this product. This guarantee is extended by a further 12 months if the product is registered within 28 days of purchase on the Internet at <https://go.wagner-group.com/3plus1>.

The guarantee includes the free repair of defects which are demonstrably caused by the use of unsuitable materials in the product's manufacture or by assembly errors, as well as the free replacement of faulty components provided there are no guarantee exclusions.

The statutory material defect rights to which you as the purchaser are entitled for the intended purpose from the time of handover of the purchased item are not restricted by the guarantee. The guarantee, along with your statutory warranty rights, will expire if the device has been opened by persons other than authorised WAGNER service personnel. The detailed guarantee conditions can be obtained on request from our authorised WAGNER partners (see website or operating instructions) or in text form on our website:

<https://go.wagner-group.com/hf-warranty-conditions>



- Modifications reserved -

EU Declaration of conformity

We declare under sole responsibility that this product conforms to the following relevant stipulations:

2006/42/EC, 2014/30/EU, 2014/35/EU, 2011/65/EU, 2012/19/EU

Applied harmonised norms:

EN 62841-1, EN 50580, EN 62133-2, EN 60335-1, EN 60335-2, EN IEC 55014-1, EN IEC 55014, EN IEC 61000-3-2, EN 61000-3-3

The EU declaration of conformity is enclosed with the product.

If required, it can be re-ordered using order number **2458373**.

UKCA Declaration of conformity

We declare under sole responsibility that this product conforms to the following relevant regulations:

Supply of Machinery (Safety) Regulations 2008

Electrical Equipment (Safety) Regulations 2016

Electromagnetic Compatibility Regulations 2016

The Restriction of the Use of Certain Hazardous Substances in Electrical and Electronic Equipment Regulations 2012

Applied harmonised standards

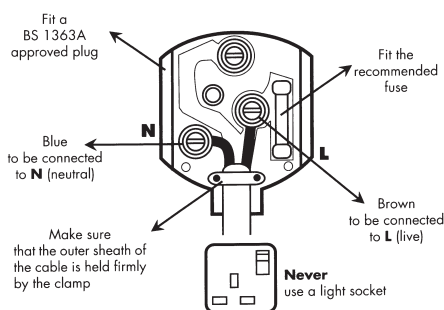
BS EN 62841-1, BS EN 50580, BS EN 62133-2, BS EN 60335-1, BS EN 60335-2-29,

BS EN 55014-1, BS EN 55014-2, BS EN IEC 61000-3-2, BS EN 61000-3-3

Warning (charger only)

If the supply cord of this appliance is damaged, it must only be replaced by a repair shop appointed by the manufacturer, because special purpose tools are required.

Warning: Do not connect the blue or brown wire to the earth terminal of the plug! The wires in this mains lead are coloured in accordance with the following code:



blue = neutral **brown** = live

As the colours of the wires in the mains lead of this appliance may not correspond with the coloured markings identifying the terminals in your plug, proceed as follows:

- Should the moulded plug have to be replaced, never re-use the defective plug or attempt to plug it into a different 13 A socket. This could result in an electric shock.
- Should it be necessary to exchange the fuse in the plug only use fuses approved by ASTA in accordance with BS 1362. 5 Amp fuses may be used.
- To ensure that the fuse and fuse carrier are correctly mounted please observe the provided markings or colour coding in the plug.
- After changing the fuse, always make sure that the fuse carrier is correctly inserted. Without the fuse carrier, it is not permissible to use the plug.
- The correct fuses and fuse carriers are available from your local electrical supplies stockist.

Traduction du mode d'emploi original

MERCI DE VOTRE CONFIANCE

Nous vous félicitons pour l'acquisition de ce produit de la marque Wagner et nous sommes convaincus qu'il vous apportera entièrement satisfaction.

Avant la mise en service, veuillez lire attentivement le manuel d'utilisation et observer les consignes de sécurité. Veuillez conserver soigneusement le manuel d'utilisation et joignez-le au produit si jamais vous cédez celui-ci.

Nous nous tenons volontiers à votre disposition pour toutes vos questions, suggestions et souhaits au n° de téléphone indiqué au dos ou sur le site **www.wagner-group.com/service**.

Table des matières

1. Explication des symboles utilisés	34
2. Consignes générales de sécurité	34
3. Consignes de sécurité pour pistolet électrique basse pression	38
4. Consignes de sécurité Chargeur et batterie	39
5. Description/ Étendue de la fourniture	40
6. Produits de revêtement	40
7. Chargement	41
8. Mise en service	41
9. Réglage de la forme de jet désiré	42
10. Réglage du débit de produit (Fig. 6)	42
11. Pulvérisation	42
12. Interruption de travail	43
13. Mise hors service et nettoyage	43
14. Entretien	44
15. Liste des pièces de rechange	45
16. Accessoires	45
17. Elimination des défauts	46
18. Caractéristiques techniques	47
19. Protection de l'environnement	48
20. Indication importante de responsabilité de produit!	48

1. Explication des symboles utilisés

	Ce symbole attire l'attention sur un danger potentiel pour vous-même ou pour l'appareil. Au-dessous de ce symbole, vous trouverez des informations importantes visant à éviter les blessures et les dommages sur l'appareil.
	Danger de choc électrique
	Caractérise des conseils d'utilisation et d'autres remarques particulièrement utiles.

2. Consignes générales de sécurité

Attention! *Lisez toutes les consignes de sécurité et indications.* Le non-respect des consignes de sécurité et des indications présentées peut entraîner des décharges électriques, un incendie et/ou des blessures graves. **Veuillez conserver soigneusement le manuel d'utilisation et joignez-le au produit si jamais vous cédez celui-ci.** Le terme utilisé dans la suite d'"outils électriques" se rapporte aux outils électriques fonctionnant sur le secteur (avec câble d'alimentation) et aux outils électriques fonctionnant sur accus (sans câble d'alimentation).



1. Sécurité du poste de travail

- a) **Maintenez votre zone de travail propre et veillez à ce qu'elle soit bien éclairée.** *Le désordre et le manque d'éclairage des zones de travail peuvent être sources d'accident.*
- b) **Ne travaillez pas avec l'appareil dans un environnement à risque d'explosion, là où se trouvent des liquides, gaz ou poussières inflammables.** *Les outils électriques génèrent des étincelles, qui peuvent enflammer la poussière ou les vapeurs.*
- c) **Maintenez les enfants et les autres personnes à distance pendant l'utilisation de l'outil électrique.** *Si vous êtes distrait, vous risquez de perdre le contrôle de l'appareil.*

2. Sécurité électrique

- a) **La fiche mâle de l'appareil doit convenir pour la prise de courant. La fiche mâle ne peut en aucune manière être modifiée. N'utilisez pas d'adaptateur en même temps que des appareils avec protection de terre.** *Une fiche mâle non modifiée et des prises de courant appropriées diminuent le risque de choc électrique.*
- b) **Évitez le contact corporel avec des surfaces mises à la terre, telles que celles de tuyaux, chauffages, cuisinières et réfrigérateurs.** *Il existe un risque accru de choc électrique lorsque votre corps est mis à la terre.*

- c) **Maintenez l'appareil à l'écart de la pluie et de l'humidité.** *L'infiltration d'eau dans un appareil électrique augmente le risque de choc électrique.*
- d) **N'utilisez pas le câble dans un autre but que celui auquel il est destiné, notamment pour porter l'appareil, le suspendre ou pour tirer la fiche de la prise de courant. Maintenez le câble à l'écart de la chaleur, de l'huile, des arêtes vives ou de parties d'appareil en mouvement.** *Les câbles endommagés ou emmêlés augmentent le risque de choc électrique.*
- e) **Lorsque vous travaillez en extérieur, n'utilisez que des rallonges également adaptées à une utilisation en extérieur.** *L'utilisation d'une rallonge appropriée pour l'extérieur diminue le risque de choc électrique.*
- f) **S'il n'est pas possible d'éviter l'utilisation de l'appareil dans un environnement humide, ayez recours à un disjoncteur différentiel.** *Ceci évite le risque d'une décharge électrique.*

3. Sécurité des personnes

- a) **Soyez attentif à ce que vous faites et faites preuve de bon sens lors de l'utilisation d'un outil électrique. N'utilisez pas l'appareil si vous êtes fatigué ou sous l'influence de drogues, de l'alcool ou de médicaments.** *Un moment d'inattention lors de l'utilisation de l'appareil peut provoquer des blessures sérieuses.*
- b) **Portez un équipement de protection personnelle et toujours des lunettes de sécurité.** *Le port d'un équipement de protection personnelle tel que masque antipoussière, chaussures de sécurité antidérapantes, casque de protection ou protection auditive, selon la nature et l'utilisation de l'outil électrique, diminue le risque de blessures.*
- c) **Évitez toute mise en service intempestive de l'appareil. Assurez-vous que l'outil électrique est arrêté, avant de le raccorder à l'alimentation électrique, de le prendre ou de le porter.** *Si vous avez le doigt sur l'interrupteur de l'appareil pendant son transport ou si vous raccordez l'appareil enclenché à l'alimentation électrique, ceci peut conduire à des accidents.*
- d) **Enlevez les outils de réglage raccordés avant de connecter l'appareil.** *Un outil ou une clé qui se trouve dans une partie d'appareil en mouvement peut être source de blessures.*
- e) **Évitez une posture anormale. Veillez à une position stable et gardez à tout moment l'équilibre.** *De la sorte, vous pourrez mieux maîtriser l'appareil en cas de situation inattendue*
- f) **Portez des vêtements appropriés. Ne portez pas de vêtements amples ni de bijoux. Maintenez les cheveux, les vêtements et les chaussures à l'écart des pièces en mouvement.** *Les vêtements amples, les bijoux ou les cheveux longs peuvent être saisis par des pièces en mouvement.*

- g) Si des dispositifs sont fournis pour le raccordement d'équipements pour l'extraction et la récupération des poussières, s'assurer qu'ils sont connectés et correctement utilisés.** *Utiliser des collecteurs de poussière peut réduire les risques dus aux poussières*
- h) Ne vous croyez pas, à tort, en sécurité et n'enfreignez pas les règles de sécurité relatives aux outils électriques, même si, après de nombreuses utilisations, vous les connaissez parfaitement.** *Une fraction de seconde d'inattention peut entraîner de graves blessures.*

4. Manipulation et utilisation soigneuses des outils électriques

- a) Ne surchargez pas l'appareil. Utilisez l'outil électrique approprié pour votre travail.** *Avec l'outil électrique approprié, vous travaillerez mieux et de manière plus sûre dans la plage de puissance indiquée.*
- b) N'utilisez pas d'outil électrique dont l'interrupteur est défectueux.** *Un outil électrique qui ne se laisse plus mettre en service et hors service est dangereux et doit être réparé.*
- c) Tirez la fiche mâle de la prise de courant avant de procéder à des réglages sur l'appareil, de changer des accessoires ou de ranger l'appareil.** *Cette mesure de précaution empêche le démarrage intempestif de l'appareil.*
- d) Rangez les outils électriques non utilisés hors de portée des enfants. Ne laissez aucune personne utiliser l'appareil si elle n'est pas familiarisée avec celui-ci ou n'a pas lu ces instructions.** *Les outils électriques sont dangereux lorsqu'ils sont utilisés par des personnes inexpérimentées.*
- e) Traitez l'appareil avec soin. Contrôlez si les éléments mobiles de l'appareil fonctionnent correctement et se coincent pas, si des pièces sont cassées ou endommagées au point d'entraver le fonctionnement de l'appareil. Faites réparer les pièces endommagées avant d'utiliser l'appareil.** *De nombreux accidents sont causés par des outils électriques mal entretenus.*
- f) Garder affûtés et propres les outils permettant de couper.** *Des outils destinés à couper correctement entretenus avec des pièces coupantes tranchantes sont moins susceptibles de bloquer et sont plus faciles à contrôler.*
- g) Utilisez l'outil électrique, les accessoires, les outils d'intervention etc. conformément à ces instructions et de la manière prescrite pour ce type particulier d'appareil. Tenez compte à cet effet des conditions de travail et de l'activité à effectuer.** *L'utilisation d'outils électriques pour d'autres buts que les applications prévues peut conduire à des situations dangereuses.*

- h) Veillez à faire en sorte que les poignées et surfaces de préhension restent sèches, propres et exemptes d'huile ou de graisse.** *Des poignées ou surfaces de préhension glissantes ne permettent pas une utilisation et un contrôle sûrs de l'outil électrique en cas de situations imprévues.*

5. Utilisation et traitement de l'outil sans fil

- a) Ne rechargez les batteries qu'avec des chargeurs recommandés par le fabricant.** *Un chargeur adapté à un certain type de batterie présente un risque d'incendie lorsqu'il est utilisé avec d'autres batteries.*
- b) N'utilisez que les batteries prévues à cet effet dans les outils électriques.** *L'utilisation d'autres batteries peut entraîner des blessures et un risque d'incendie.*
- c) Gardez la batterie non utilisée à l'écart des trombones, pièces de monnaie, clés, clous, vis ou autres petits objets métalliques qui pourraient provoquer un pontage des contacts.** *Un court-circuit entre les contacts de la batterie peut entraîner des brûlures ou un incendie.*
- d) En cas de mauvaise utilisation, du liquide peut s'échapper de la batterie. Évitez tout contact avec ce liquide. En cas de contact accidentel, rincer à l'eau. Si le liquide entre en contact avec les yeux, demandez une aide médicale supplémentaire.** *Le liquide de la batterie qui s'échappe peut provoquer des irritations ou des brûlures de la peau.*
- e) N'utilisez jamais de batterie endommagée ou modifiée.** *Le comportement d'une batterie endommagée ou modifiée est imprévisible, et risque de provoquer un incendie, une explosion ou encore des blessures.*
- f) N'exposez jamais la batterie au feu ni à des températures élevées.** *Le feu ou des températures supérieures à 130 °C peuvent provoquer une explosion.*
- g) Respectez toutes les consignes de chargement et ne chargez jamais la batterie ou l'appareil sur batterie au-delà de la plage de température indiquée dans le manuel d'utilisation.** *Un chargement erroné ou au-delà de la plage de température autorisée peut détruire la batterie et augmenter les risques d'incendie.*

6. Maintenance

- a) Ne faites réparer l'appareil électrique que du personnel qualifié et seulement avec des pièces de rechange d'origine.** *Ceci garantira le maintien de la sécurité de l'appareil.*
- b) Ne jamais réparer des batteries endommagées.** *La maintenance des batteries ne doit être effectuée que par le fabricant ou par un centre de service autorisé.*

3. Consignes de sécurité pour pistolet électrique basse pression

- L'appareil ne peut pas être utilisé dans des ateliers soumis au règlement de protection contre les risques d'explosion.
- Lors de la pulvérisation, il ne peut pas y avoir de sources d'allumage présentes à proximité, p. ex. flamme nue, cigarettes, cigares ou pipe allumés, étincelles, fils incandescents, surfaces chaudes, etc.
- Ne pas pulvériser de substances dont le degré de danger est inconnu.
- Retirer la batterie avant toute intervention sur le pistolet.
- Les pistolets pulvérisateurs ne peuvent pas être utilisés pour la pulvérisation de substances inflammables.
- Ne pas nettoyer le pistolet avec des solvants inflammables.
- Attention aux dangers pouvant provenir du produit pulvérisé et tenir compte des indications sur les récipients ou provenant du fabricant du produit.
- **Attention!** Porter une protection respiratoire: le brouillard de peinture et les vapeurs de solvant sont nocifs pour la santé. Travailler uniquement dans des locaux bien ventilés ou avec une ventilation artificielle. Le port de vêtements de travail, de gants, des protections pour les oreilles et un masque de protection respiratoire est vivement recommandé.



ATTENTION: DANGER DE BLESSURES!

Ne pas diriger l'appareil sur les personnes et les animaux!



Coller obligatoirement les prises et les interrupteurs.

Danger de choc électrique en cas de pénétration du produit pulvérisé !



Attention ! L'appareil ne doit en aucun cas être utilisé lorsque le joint de buse est endommagé ou qu'il manque. Lorsque le joint de buse est endommagé ou qu'il manque, le risque de choc électrique est accru par la possibilité d'infiltration d'eau dans l'appareil.

Contrôlez le joint de buse avant chaque utilisation de l'appareil.

- Lors de travaux avec l'appareil W 250 dans des locaux ainsi qu'en extérieur, veiller à ce que l'appareil n'aspire pas de vapeurs de solvants.
- En extérieur, tenir compte de la direction du vent. Le vent peut transporter le produit de revêtement à grande distance et provoquer ainsi des dommages. Lors de travaux dans des locaux, une ventilation suffisante doit être garantie.
- Ne laissez pas les enfants manipuler l'appareil.
- N'ouvrez jamais l'appareil vous-même pour effectuer des réparations dans le domaine électrique!



L'appareil peut uniquement être exploité avec une façade fonctionnelle. Ne plus utiliser l'appareil si de la peinture monte dans le tuyau de dépressurisation (Fig. 1, réf. 16)! Démontez le tuyau de dépressurisation, la vanne et la membrane, nettoyez et le cas échéant remplacez la membrane.

● **Ne pas poser le pistolet de pulvérisation**

Les accessoires et pièces de rechange de WAGNER remplissent l'ensemble des prescriptions de sécurité.

4. Consignes de sécurité Chargeur et batterie



N'utilisez l'appareil qu'avec des batteries PBA 18V compatibles BOSCH POWER FOR ALL d'au moins 2,5 Ah et des chargeurs adaptés. La tension de la batterie doit correspondre à la tension de charge de la batterie du chargeur. Ne chargez pas de batteries non rechargeables. Dans le cas contraire, il y a un risque d'incendie et d'explosion.

-  N'utilisez le chargeur que dans des locaux fermés et tenez-le à l'écart de l'humidité. La pénétration d'eau dans un appareil électrique augmente le risque de choc électrique.
- **Gardez le chargeur propre.** L'encrassement présente un risque d'électrocution.
- **Avant toute utilisation, contrôlez le chargeur, les câbles et les prises. N'utilisez pas le chargeur si vous constatez des dégâts. Ne tentez pas de démonter pas le chargeur, faites appel à du personnel qualifié pour le réparer et utilisez exclusivement des pièces de rechange d'origine.** Les chargeurs, câbles et connecteurs endommagés augmentent le risque de choc électrique.
- **N'utilisez pas le chargeur sur une surface facilement inflammable (par exemple du papier, des textiles, etc.) ou dans un environnement inflammable.** Il existe un risque d'incendie en raison de l'échauffement du chargeur lors de la charge.
- **La batterie est livrée partiellement chargée.** Pour garantir la pleine performance de la batterie, chargez complètement la batterie dans le chargeur avant la première utilisation.
- **N'utilisez la batterie que dans des produits du fabricant.** C'est la seule façon de protéger la batterie d'une surcharge dangereuse.
- **Conservez les batteries hors de portée des enfants.**
- **N'ouvrez pas la batterie. Il y a un risque de court-circuit.**
- **Des vapeurs peuvent également s'échapper si la batterie est endommagée ou utilisée de manière inappropriée.** Aérez la pièce et consultez un médecin en cas de symptômes. Les vapeurs peuvent irriter les voies respiratoires.
- **Si la batterie est défectueuse, du liquide peut s'échapper et mouiller les objets adjacents.** Vérifiez les pièces concernées. Nettoyez-les ou remplacez-les si nécessaire.
- **La batterie peut être endommagée par des objets pointus tels qu'un clou ou un tournevis ou par une force extérieure.** Un court-circuit interne peut se produire et la batterie peut prendre feu, fumer, exploser ou surchauffer.
- **Ne jamais réparer des batteries endommagées.** La maintenance des batteries ne doit être effectuée que par le fabricant ou par un centre de service autorisé.
- **Protégez la batterie de la chaleur, et notamment du rayonnement solaire permanent, du feu, de la saleté, de l'eau et de l'humidité.** Il existe un risque d'explosion et de court-circuit.
- **N'utilisez et ne stockez la batterie qu'à une température ambiante comprise entre -20 °C et +50 °C.** Ne laissez pas la batterie dans la voiture en été. En cas de températures < 0 °C, les performances peuvent être réduites de manière spécifique à l'appareil.

- **Ne chargez la batterie qu'à des températures ambiantes comprises entre 0 °C et +35 °C.** Le chargement en dehors de la plage de température peut endommager la batterie ou augmenter le risque d'incendie.
- **Les batteries li-ion sont soumises aux exigences de la législation sur les marchandises dangereuses.** Pour le transport par voie routière, aucune mesure supplémentaire n'a besoin d'être prise. Lors d'une expédition par un tiers (par ex. transport aérien ou entreprise de transport), des mesures spécifiques doivent être prises concernant l'emballage et le marquage. Pour la préparation de l'envoi, faites-vous conseiller par un expert en transport de matières dangereuses. N'expédiez que des accus dont le boîtier n'est pas endommagé. Recouvrez les contacts non protégés et emballez l'accu de manière à ce qu'il ne puisse pas se déplacer dans l'emballage. Veuillez également respecter les réglementations supplémentaires éventuellement en vigueur.

5. Description/ Étendue de la fourniture

Description (Fig. 1)	
1) Capot d'air	2) Buse
3) Ecrou-raccord	4) Façade amovible
5) Gâchette	6) Partie arrière du pistolet pulvérisateur
7) Couvercle du filtre à air	8) Interrupteur MARCHE / ARRET
9) Chargeur*	10) Réglage de quantité
11) Verrouillage de la batterie*	12) Batterie*
13) Mélangeur-agitateur	14) Réservoir
15) Soupape	16) Tuyau flexible de dépressurisation
17) Joint d'étanchéité de rechange de la buse**	18) Graisse lubrifiante**

* Non compris dans la livraison. Un kit de démarrage avec chargeur et batterie est inclus avec la réf. 2448616.

** Se trouve dans le récipient, à retirer avant la mise en service !

6. Produits de revêtement

Produits de revêtement applicables	
Lasures, produits de protection du bois, produits décapants, huiles, imprégnations	non dilués
Peintures solvantées ou aqueuses, couches primaires	diluer de 5 à 10%

Produits de revêtement non applicables
Peintures murales, produits renfermant des composants fortement abrasifs, peinture pour façades, produits de revêtement acides et alcalins. Produits de revêtement combustibles.

Peintures, vernis et lasures peuvent être pulvérisés légèrement dilués ou non dilués.

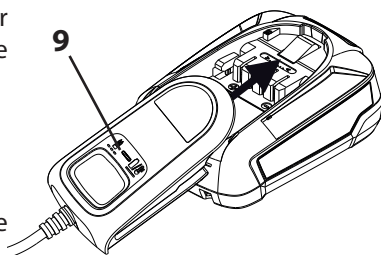
1. Remuez la peinture et versez la quantité nécessaire dans le godet à peinture.

2. Si le débit est trop faible, ajouter peu à peu de 5 à 10% de diluant (essence F ou eau) jusqu'à ce que le débit corresponde à vos besoins.

7. Chargement

Avant de brancher le chargeur sur le secteur, s'assurer que la tension du secteur correspond à celle indiquée sur la plaque signalétique du chargeur.

1. Brancher la fiche d'alimentation du chargeur dans la prise de courant (le témoin de charge de la batterie (9) est allumé en permanence).
2. Insérer la batterie dans le chargeur, l'indicateur de charge de la batterie (9) commence à clignoter.



Si le témoin de charge de la batterie est allumé en permanence lorsque la batterie est en place, cela signifie que la batterie est soit complètement chargée, soit qu'elle a surchauffé et qu'elle doit d'abord refroidir.

3. Dès que la batterie est complètement chargée, il faut la retirer du chargeur.
4. Débrancher la fiche d'alimentation du chargeur de la prise de courant.



Le W250 vibre lorsque la batterie doit être rechargée.

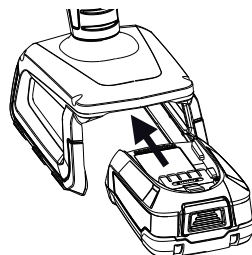
8. Mise en service

- Dévisser le réservoir du pistolet pulvérisateur.
- Aligner le tuyau de montée (Fig. 2). Si la position du tube plongeur est correcte, le contenu du godet peut être pulvérisé pratiquement sans reste. Pour les travaux sur les objets couchés: tourner le tube plongeur vers l'avant (Fig. 2 A). Travaux de pulvérisation au-dessus de la tête: tourner le tube plongeur vers l'arrière. (Fig. 2 B)
- Placer le réservoir sur un papier et le remplir avec du produit traité. Ensuite, bien visser le réservoir sur le pistolet.
- Assembler les parties et arrière du pistolet (Fig. 3).
- Insérer la batterie.



Vérifier que la batterie est bien insérée. Une batterie qui se détache pendant l'utilisation peut entraîner des dommages matériels ou corporels.

- Ne déposer l'appareil que sur une surface plane et propre. L'appareil risque sinon de se renverser!



Il faut toujours mettre en marche le W 250 avant d'appuyer sur la gâchette. Sinon, le produit risque de s'égoutter de la buse sans être pulvérisé.

- Mettre en marche l'appareil à l'aide de l'interrupteur MARCHE / ARRET (Pos. I)
- Actionner la gâchette.

- Régler la forme du jet sur le pistolet.

9. Réglage de la forme de jet désiré

Le pistolet permet de régler trois formes de jet différents, suivant l'application souhaitée et la forme de l'objet à traiter.



AVERTISSEMENT! Danger de blessures! Ne jamais tirer le pointeau pendant le réglage du capot d'air.

L'écrou-raccord (fig. 5, 1) étant légèrement serré, tourner le capot d'air (2) jusqu'à l'atteinte de la position correspondant à la forme désirée du jet (flèche). Resserrer ensuite l'écrou-raccord.

Fig. 4 A = Jet vertical plat pour les surfaces horizontales

Fig. 4 B = Jet horizontal plat pour les surfaces verticales

Fig. 4 C = Jet rond pour les coins, les bords et les surfaces difficilement accessibles

10. Réglage du débit de produit (Fig. 6)

Régler le débit de peinture en tournant la bague de réglage de la gâchette du pistolet.

- | | | |
|---------------------|---|-------------------|
| - rotation à gauche | → | moins de peinture |
| + rotation à droite | → | plus de peinture |

11. Pulvérisation

- La forme du jet dépend largement de ce que la surface à traiter soit lisse et propre. Préparer donc d'abord la surface et en éliminer la poussière.
- Masquer les surfaces ne devant pas être pulvérisées.
- Effectuer d'abord un essai sur du carton ou sur une surface similaire afin d'obtenir le réglage désiré du pistolet.

Important: Commencer en dehors de la surface à traiter et éviter des interruptions de pulvérisation pendant le passage sur la surface.

- **CORRECT (Fig. 7 a):** Il faut absolument tenir le pistolet à une distance uniforme de 5 à 15 cm de l'objet correspondant.
- **FAUX (Fig. 7 b):** Fort brouillard de peinture, qualité irrégulière de la surface.
- Déplacez le pistolet pulvérisateur d'un mouvement transversal ou vertical régulier, selon le réglage du schéma de pulvérisation.
- On obtient une qualité de surface uniforme en guidant le pistolet régulièrement.
- Essuyer régulièrement la buse et le capuchon d'air au cours de l'utilisation, afin d'empêcher la buse de se boucher. (Fig. 8)

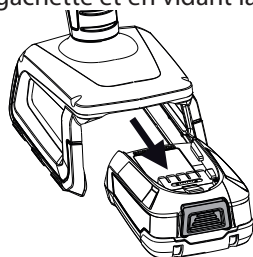
12. Interruption de travail

- Pour une interruption prolongée du travail, depressuriser le réservoir en le dévissant brièvement et en le revissant ensuite.
- Nettoyer les orifices de la buse après avoir interrompu le travail.

13. Mise hors service et nettoyage

Un nettoyage approprié est une des conditions du bon fonctionnement de votre appareil d'application. Nous déclinons tout droit à la garantie en cas d'absence de nettoyage ou de nettoyage inapproprié.

- 1) Eteindre l'appareil à l'aide de l'interrupteur MARCHE / ARRET (Pos. 0). En cas de pauses de longue durée et à la fin du travail, ventiler le godet. Ceci peut se faire en ouvrant brièvement et en refermant le réservoir ou en actionnant la gâchette et en vidant la peinture dans l'emballage d'origine.
- 2) Appuyez sur le bouton de verrouillage de la batterie (11) et retirez la batterie lorsque vous avez terminé votre travail.
- 3) Ouvrir le pistolet. Pousser légèrement le crochet (Fig. 3 "clik") vers le bas. Faire tourner la partie avant et la partie arrière du pistolet l'une par rapport à l'autre et les désassembler.
- 4) Dévisser le réservoir. Vider les restes du produit dans la boîte.
- 5) Extraire le tube plongeur avec le joint de réservoir.
- 6) Effectuer un nettoyage préalable du réservoir et du tube plongeur avec un pinceau. Nettoyer l'orifice de désaération (Fig. 9, réf. C).



ATTENTION! Ne jamais nettoyer les joints d'étanchéité, la membrane et les buses ou les trous pour l'air du pistolet de pulvérisation avec des objets métalliques pointus ou des abrasifs.

Le tuyau d'aération et la membrane ne résistent aux solvants que sous certaines conditions. Ne pas les plonger dans le solvant, mais les essuyer simplement.

- 7) Dévisser l'écrou-raccord (Fig. 9 , 1). Nettoyer le capuchon d'air (2), le joint de buse(4) et la buse (3) avec un pinceau et du solvant ou de l'eau.
- 8) **L'appareil peut uniquement être exploité avec une membrane intacte (Fig. 10, 15).** Si de la peinture a pénétré dans le tuyau flexible de ventilation, contrôler la membrane et la nettoyer (voir le chapitre Entretien).



AVERTISSEMENT! Ne jamais maintenir la partie arrière du pistolet dans l'eau ni la plonger dans un liquide. Nettoyer le boîtier uniquement avec un chiffon humide.

- 9) Nettoyer l'extérieur du pistolet et du réservoir au moyen d'un torchon imbibé dans du solvant ou dans l'eau.
- 10) Remonter le pistolet (voir "Assemblage").

Assemblage



Attention ! L'appareil ne doit en aucun cas être utilisé lorsque le joint de buse est endommagé ou qu'il manque. Lorsque le joint de buse est endommagé ou qu'il manque, le risque de choc électrique est accru par la possibilité d'infiltration d'eau dans l'appareil.

- 1) Pousser le joint d'étanchéité de la buse (fig. 11, 4) sur l'aiguille (18), la rainure (fente) devant être tournée vers vous.
- 2) Enficher la buse (fig. 11, 3) sur le corps de pistolet et trouver la position correcte par rotation.
- 3) Enficher le capuchon d'air sur la buse et le serrer avec l'écrou-raccord.
- 4) Insérer le joint de réservoir d'en bas sur le tube d'aspiration et le pousser jusqu'au dessus du collet. Ce faisant, tourner légèrement le joint de réservoir.
- 5) Insérer le tube plongeur avec le joint de réservoir dans le corps de pistolet.



Afin de faciliter le montage du pistolet, veuillez appliquer généreusement de la graisse lubrifiante (fournie) sur le joint torique à la partir avant du pistolet après le nettoyage (Fig. 13, réf. 6).

14. Entretien

Filtre à air



AVERTISSEMENT! Ne jamais faire marcher le pistolet sans le filtre à air. Il risquerait d'aspirer des poussières et son fonctionnement en serait compromis. Retirer la batterie.

- Appuyer sur les deux verrouillages (Fig. 12.1) et enlever le couvercle du filtre.
- Enlever le filtre à air et le remplacer si nécessaire.
- Remettre en place le couvercle du filtre.

Tuyau de dépressurisation/Vanne

- Tirer le tuyau de dépressurisation (Fig. 10, 13) du corps de pistolet en haut. Dévisser le chapeau de vanne (14). Enlever la membrane (15). Nettoyer soigneusement toutes les pièces et remplacer les pièces endommagées.
- Placer la membrane (Fig. 10, 15) avec la goupille vers le haut sur la partie inférieure de la vanne. Voir également à ce sujet le marquage sur le corps de pistolet.
- Placer avec prudence le chapeau de vanne (Fig. 10, 14) et visser.
- Insérer le tuyau de dépressurisation (Fig. 10, 13) sur le chapeau de vanne et sur le raccord fileté du corps de pistolet.

15. Liste des pièces de rechange

Liste des pièces de rechange (Fig. 13)		
Poste	Désignation	N° de cde.
1	Façade amovible Standard cpl. avec godet 800 ml	2361730
2	Ecrou-raccord	2362873
3	Capot d'air	2362877
4	Buse	2362878
5	Joint de buse	0417706
6	Joint torique	2362875
7	Réglage du débit de peinture avec ressort cpl.	0417910
8	Tuyau de dépressurisation, chapeau de vanne, membrane	2304027
9	Joint du réservoir	2370 527
10	Tuyau de montée	2367410
11	Réservoir (800 ml) avec couvercle	0413909
12	Filtre à air	2470181
13	Couvercle du filtre à air	2470182
15	Mélangeur-agitateur	2304419
17	Starter Klt 18V (comprend les pos. 14 et 16)	2448616
18	Graisse lubrifiante (sans fig.)	2315539

16. Accessoires

Le système Click & Paint avec ses façades amovibles supplémentaires et ses accessoires, propose un outil adapté pour chaque application.



Nous recommandons de ne pas utiliser le modèle W250 avec la façade amovible Wall Extra I-Spray.

Vous trouverez des informations complémentaires sur la gamme de produits WAGNER concernant la rénovation et la décoration sous www.wagner-group.com

17. Elimination des défauts

Problème	Cause	Mesure
Il ne sort pas de produit de la buse	• Appareil non allumé (la détente ne peut pas être tirée) • Batterie vide, défectueuse ou incompatible • Buse colmatée • Tube de montée colmatée • Réglage du débit de peinture tourné trop loin vers la gauche (-) • Tube de montée desserré • Pas d'établissement de pression dans le réservoir	• Actionner l'interrupteur MARCHE / ARRET situé sur le côté de l'appareil • Recharger ou remplacer • La nettoyer • Le nettoyer • Tourner vers la droite (+) • Le resserrer • Serrer le réservoir
Le produit forme des gouttelettes sur la buse	• Buse desserrée • Buse usée • Joint de buse manquant ou usé • Accumulation de produit de revêtement sur le capuchon d'air, la buse ou l'aiguille	• La serrer • La remplacer • Installer un joint de buse intact • Les nettoyer
Pulvérisation trop grossière	• Viscosité trop élevée du produit de revêtement • Flux de produit trop élevé Vis de réglage du débit de peinture tournée trop loin vers la droite (+) • Buse encrassée • Filtre à air fortement colmaté • Etablissement de pression dans le réservoir trop faible	• Le diluer • Tourner la vis de réglage du débit de peinture vers la gauche (-) • La nettoyer • Le remplacer • Serrer le réservoir
Pulsation du jet	• La quantité de produit dans le réservoir touche à sa fin • Filtre à air fortement colmaté • Joint de buse manquant ou usé	• Le remplir • Le remplacer • Installer un joint de buse intact
Ecoulement de produit de revêtement	• Apport excessif de produit	• Tourner la vis de réglage du débit de peinture vers la gauche(-)

Problème	Cause	Mesure
Brouillard de produit trop intense (Overspray)	• Trop grande distance de l'objet • Apport excessif de produit	• Réduire la distance • Tourner la vis de réglage du débit de peinture vers la gauche (-)
Peinture dans le tube de dépressurisation	• Membrane encrassée • Membrane défectueuse	• Nettoyer la membrane • Remplacer la membrane

18. Caractéristiques techniques

Caractéristiques techniques*	
Viscosité max.	60 DIN-s
Batterie (PBA 18 V, 2,5 Ah):	Li-Ion, 18 V  , 2,5 Ah
Débit produit max.	250 ml/min
Chargeur (AL 1810 CV):	
Tension d'entrée	220-240 V~, 50-60 Hz;
Tension de sortie	14,4-18 V
Courant de charge	1000 mA
Classe de protection (chargeur):	 / II
Temps de chargement:	env. 120 min (80 %), 154 min (100 %)
Taille du chantier :	
Lasures	clôture d'env. 24 m
Vernis	env. 11 portes
Niveau de pression sonore**	79 dB (A); Incertitude K = 3 dB (A)
Niveau sonore en fonction**	87 dB (A); Incertitude K = 3 dB (A)
Niveau de vibrations**	< 2,5 m/s ² ; Incertitude K = 1,5 m/s ²
Poids (sans batterie):	0,75 kg
Batterie	0,37 kg
Total	env. 1,2 kg

* En cas d'utilisation d'une batterie PBA 18 V, 2,5 Ah et d'un chargeur AL 1810 CV

** Mesure effectuée en conformité avec EN 62841-1

Information relative au niveau de vibrations

Le niveau de vibrations indiqué a été mesuré selon une méthode standardisée de contrôle et peut être utilisé pour comparer les outils électriques.

Le niveau de vibrations sert également à effectuer une première estimation de l'exposition aux vibrations.

Attention ! La valeur d'émission vibratoire peut différer de la valeur indiquée pendant l'utilisation effective de l'outil électrique, en fonction de la manière dont celui-ci est employé.

Il est nécessaire de déterminer les précautions à prendre pour protéger l'utilisateur ; celles-ci reposent sur une estimation de l'exposition dans les conditions effectives d'utilisation (il faut alors tenir compte de toutes les phases du cycle de fonctionnement, par ex. les périodes où l'outil électrique est arrêté et celles où il est certes en marche, mais où il n'est pas sollicité).

19. Protection de l'environnement



En fin de vie, l'appareil, ses accessoires et son emballage doivent être recyclés dans le respect de l'environnement. Trier les matériaux d'emballage et les déposer dans la collecte des matières recyclables. Les appareils usagés et les accumulateurs/piles ne doivent pas être jetés avec les ordures ménagères lors de leur élimination. Soutenez la protection de l'environnement et apportez donc l'appareil et la batterie à un centre de recyclage local, contactez notre service clientèle ou renseignez-vous dans un magasin spécialisé.



Points de collecte sur www.quefairedemesdechets.fr
Privilégiez la réparation ou le don de votre appareil !

20. Indication importante de responsabilité de produit!

En vertu d'un décret de l'Union européenne, si le produit est défectueux, la responsabilité du fabricant n'est engagée sans restriction que si toutes les pièces utilisées sont des pièces d'origine ou des pièces autorisées par le fabricant et si les appareils ont été montés et utilisés de manière appropriée. Le fabricant est partiellement ou intégralement déchargé de sa responsabilité s'il est établi que le défaut du produit est dû à l'utilisation de pièces de rechange et/ou d'accessoires tiers.

Garantie 3 + 1 sur ce produit de bricolage WAGNER

La société J. Wagner GmbH, domiciliée à Markdorf 88677, en Allemagne, vous offre pour ce produit une garantie supplémentaire (garantie appareil), en plus de la garantie légale, pendant 36 mois. La durée de garantie se prolonge de 12 mois lorsque le client enregistre son produit dans les 28 jours qui suivent son achat sur l'espace dédié de notre site : <https://go.wagner-group.com/3plus1>.

La garantie comprend la réparation gratuite des dégâts qui résultent d'une utilisation de matériaux défectueux lors de la fabrication ou d'erreur de montage, ainsi que le remplacement gratuit des pièces défectueuses, sauf exclusions de garantie éventuelles.

Le droit de garantie légal, qui est offert au client à compter de la date de remise

du produit acheté et dans le cadre de l'utilisation prévue, n'est pas limité par la présente garantie. La garantie ainsi que la garantie légale de conformité ne sont plus valides à partir du moment où le produit est démonté par une autre personne qu'un collaborateur agréé du SAV WAGNER.

Les conditions de garantie détaillées sont disponibles sur demande auprès de nos partenaires agréés WAGNER (voir site Web ou manuel d'utilisation) ou sous forme écrite sur notre site Web :

<https://go.wagner-group.com/hf-warranty-conditions>



- Sous réserve de modifications -

Déclaration de conformité UE

Nous déclarons sous notre responsabilité que ce produit est en conformité avec les réglementations suivantes:

2006/42/CE, 2014/30/UE, 2014/35/UE, 2011/65/UE, 2012/19/UE

Conforme aux normes et documents normalisés:

EN 62841-1, EN 50580, EN 62133-2,

EN 60335-1, EN 60335-2,

EN IEC 55014-1, EN IEC 55014, EN IEC 61000-3-2, EN 61000-3-3

La déclaration de conformité UE est jointe à ce produit. Elle peut être commandée au besoin sous le numéro de commande **2458373**.

Vertaling van de originele gebruiksaanwijzing

HARTELIJK DANK VOOR UW VERTROUWEN

Wij feliciteren u met de aankoop van dit merkproduct van Wagner en zijn ervan overtuigd, dat u er veel plezier van zult hebben.

Lees voor inbedrijfname de bedieningshandleiding aandachtig door en neem de veiligheidsaanwijzingen in acht. Bewaar de bedieningshandleiding zorgvuldig en houd deze bij het product, als u dit eens zou doorgeven.

Voor vragen, suggesties en wensen staan wij graag voor u klaar via de website **www.wagner-group.com/service**.

Inhoudsopgave

1. Uitleg van de gebruikte symbolen.....	51
2. Algemene veiligheidsaanwijzingen.....	51
3. Veiligheidsaanwijzingen voor spuitpistolen.....	54
4. Veiligheidsinstructies oplader en accu.....	56
5. Beschrijving/ Leveringsomvang	57
6. Coatingmateriaal	57
7. Opladen.....	58
8. Inbedrijfstelling.....	58
9. Instelling van de gewenste spuitstraalvorm.....	59
10. Instelling van de hoeveelheid materiaal (afb. 6).....	59
11. Spuittechniek	59
12. Werkonderbreking	59
13. Buiten bedrijf stellen en reinigen.....	60
14. Onderhoud	61
15. Reserveonderdelenlijst	61
16. Toebehoren	62
17. Verhelpen van storingen.....	62
18. Technische gegevens	63
19. Milieu.....	64
20. Belangrijke aanwijzing m.b.t. productaansprakelijkheid!	64

1. Uitleg van de gebruikte symbolen

	Dit symbool duidt op een potentieel gevaar voor u, resp. het apparaat. Onder dit symbool vindt u belangrijke informatie over het vermijden van letsel en schade op het apparaat.
	Gevaar voor een elektrische schok
	Duidt toepassingstips en andere bijzonder nuttige aanwijzingen aan.

2. Algemene veiligheidsaanwijzingen

Let op!



Lees alle veiligheidstips en instructies. Door het niet in acht nemen van de veiligheidstips en de vermelde instructies kunnen er een elektrische schok, brand en/of ernstige verwondingen optreden. **Bewaar de bedieningshandleiding zorgvuldig en houd deze bij het product, als u dit eens zou doorgeven.** Met het hieronder gebruikte begrip "elektrisch gereedschap" wordt zowel elektrisch gereedschap op netvoeding (met netkabel) bedoeld als oplaadbaar elektrisch gereedschap (zonder netkabel).

1. Veiligheid op de werkplek

- Houd de werkplek schoon en goed verlicht.** Wanorde en niet verlichte werkplekken kunnen tot ongevallen leiden.
- Gebruik het apparaat niet in een explosiegevaarlijke omgeving met brandbare vloeistoffen, gassen of stof.** Elektrisch gereedschap wekt vonken op die stof of dampen kunnen ontsteken.
- Houd kinderen en andere personen tijdens het gebruik van elektrisch gereedschap op afstand.** Wanneer u wordt afgeleid, kunt u de controle over het apparaat verliezen.

2. Elektrische veiligheid

- De netstekker van het apparaat moet passen in de wandcontactdoos. De stekker mag op geen enkele manier worden gewijzigd. Gebruik geen stekkeradapter voor geaarde apparaten.** Ongewijzigde stekkers en passende wandcontactdozen verminderen het risico van elektrische schokken.
- Voorkom contact van uw lichaam met geaarde oppervlakken van b.v. buizen, radiatoren, fornuizen en koelkasten.** Er bestaat een verhoogd risico op elektrische schokken wanneer uw lichaam is geaard.

- c) **Houd het apparaat uit de regen en breng het niet in contact met water.** *In en elektrisch apparaat binnendringend water verhoogd het risico van elektrische schokken.*
- d) **Gebruik de netkabel niet voor andere doeleinden, b.v. om het apparaat aan te dragen, op te hangen of om de stekker uit de wandcontactdoos te trekken. Houd de kabel verwijderd van warmtebronnen, olie, scherpe randen of bewegende delen van apparaten.** *Beschadigde kabels en kabels die in de war zijn verhogen het risico van elektrische schokken.*
- e) **Als u met elektrisch gereedschap buiten werkt, gebruik dan uitsluitend verlengsnoeren die ook voor buiten geschikt zijn.** *Het gebruik van voor buitengebruik geschikte verlengkabels vermindert het risico van elektrische schokken.*
- f) **Als het gebruik van het apparaat in een vochtige omgeving niet valt te vermijden, gebruik dan een aardlekschakelaar.** *Het gebruik van een aardlekschakelaar voorkomt het risico van een elektrische schok.*

3. Veiligheid van personen

- a) **Wees alert, let op wat u doet en gebruik uw gezond verstand bij het werken met elektrisch gereedschap. Gebruik het apparaat niet wanneer u moe bent of onder de invloed bent van drugs, alcohol of medicijnen.** *Eén moment van onachtzaamheid tijdens het gebruik van het apparaat kan leiden tot ernstig letsel.*
- b) **Gebruik persoonlijke beschermingsmiddelen en draag altijd een veiligheidsbril.** *Het gebruik van persoonlijke beschermingsmiddelen, zoals stofmasker, antislip veiligheidsschoenen, veiligheidshelm of gehoorbescherming, afhankelijk van type en gebruik van het elektrisch gereedschap, vermindert het risico van letsel.*
- c) **Voorkom onbedoeld starten van het gereedschap. Overtuig u ervan, dat het elektrische gereedschap is uitgeschakeld voordat u het op de stroomtoevoer aansluit, het oppakt of draagt.** *Wanneer u tijdens het dragen van het apparaat een vinger op de schakelaar houdt of het apparaat ingeschakeld op de netvoeding aansluit, kan dit leiden tot ongevallen.*
- d) **Verwijder afstelgereedschap of moersleutels voordat u het apparaat inschakelt.** *Gereedschap of een moersleutel die zich in een draaiend deel van het apparaat bevindt, kan leiden tot letsel.*
- e) **Vermijd een abnormale lichaamshouding. Zorg voor een goede houding en bewaar op elk moment uw evenwicht.** *Dan kunt u het apparaat in onverwachte situaties beter onder controle houden.*
- f) **Draag geschikte kleding. Draag geen loszittende kleding of sierraden.** *Houd haren, kleding en handschoenen verwijderd van bewegende delen. Loszittende kleding, sierraden of lange haren kunnen door bewegende delen worden gegrepen.*

- g) Wanneer stofafzuigings- of stofopvangvoorzieningen kunnen worden gemonteerd, dient u zich ervan te verzekeren dat deze zijn aangesloten en juist worden gebruikt.** *Het gebruik van een stofafzuiging beperkt het gevaar door stof.*
- h) Pas op voor een vals gevoel van veiligheid en neem de veiligheidsvoorschriften voor elektrisch gereedschap in acht, ook wanneer u na veelvuldig gebruik vertrouwd met het elektrisch gereedschap bent.** *Onoplettendheid kan binnen een fractie van een seconde tot ernstig letsel leiden.*

4. Zorgvuldige omgang met en gebruik van elektrisch gereedschap

- a) Zorg dat u het apparaat niet overbelast. Gebruik voor uw werkzaamheden het daarvoor bedoelde elektrische gereedschap.** *Met het juiste elektrische gereedschap werkt u beter en veiliger binnen het aangegeven vermogensbereik.*
- b) Gebruik geen elektrisch gereedschap waarvan de schakelaar defect is.** *Elektrisch gereedschap dat niet meer kan worden in- of uitgeschakeld, is gevaarlijk en moet worden gerepareerd.*
- c) Verwijder de stekker uit de wandcontactdoos voordat u afstellingen aan het apparaat uitvoert, accessoires vervangt of het apparaat aan de kant legt.** *Deze voorzorgsmaatregel voorkomt dat het apparaat onbedoeld wordt gestart.*
- d) Bewaar elektrisch gereedschap, wanneer het niet wordt gebruikt, buiten bereik van kinderen. Laat geen personen met het apparaat werken die daar niet mee vertrouwd zijn of die deze aanwijzingen niet hebben gelezen.** *Elektrisch gereedschap is gevaarlijk wanneer dit door onervaren personen wordt gebruikt.*
- e) Onderhoud het apparaat zorgvuldig. Controleer dat bewegende delen correct functioneren en niet klemmen en dat er geen onderdelen zijn gebroken of zodanig beschadigd dat de werking van het apparaat nadelig wordt beïnvloed. Laat beschadigde onderdelen voor gebruik van het apparaat repareren.** *Veel ongevallen worden veroorzaakt door slecht onderhouden elektrisch gereedschap.*
- f) Houd snijdende inzetgereedschappen scherp en schoon.** *Zorgvuldig onderhouden snijdende inzetgereedschappen met scherpe snijkanten klemmen minder snel vast en zijn gemakkelijker te geleiden.*
- g) Gebruik elektrisch gereedschap, accessoires, hulpmiddelen enz. in overeenstemming met deze aanwijzingen en zoals voor dit specifieke type apparaat is voorgeschreven. Houd daarbij rekening met de werkomstandigheden en de uit te voeren werkzaamheden.** *Het gebruik van elektrisch gereedschap voor ander dan het bedoelde gebruik kan leiden tot gevaarlijke situaties.*
- h) Zorg ervoor dat de grepen en greepvlakken schoon en vrij van olie en vet blijven.** *Gladde grepen en greepvlakken maken een veilig gebruik en controle over het elektrisch gereedschap in onverwachte situaties onmogelijk.*

5. Gebruik en behandeling van het accugereedschap

- a) **Laad de accu's alleen op met door de fabrikant aanbevolen opladers.** *Een oplader die voor een bepaald type accu is ontworpen, kan brandgevaar veroorzaken wanneer hij voor andere accu's wordt gebruikt.*
- b) **Gebruik alleen de daarvoor bestemde accu's in het elektrische gereedschap.** *Gebruik van andere accu's kan leiden tot letsel en brandgevaar.*
- c) **Houd de ongebruikte accu uit de buurt van paperclips, munten, sleutels, spijkers, schroeven of andere kleine metalen voorwerpen die een overbrugging van de contacten kunnen veroorzaken.** *Kortsluiting tussen de accu-contacten kan leiden tot brandwonden of brand.*
- d) **Bij verkeerd gebruik kan er vloeistof uit de accu lekken. Vermijd contact ermee. Bij toevallig contact, spoelen met water. Als de vloeistof in uw ogen komt, moet u medische hulp inroepen.** *Lekkende accuvloeistof kan huidirritatie of brandwonden veroorzaken.*
- e) **Gebruik geen beschadigde of gewijzigde accu.** *Beschadigde of gewijzigde accu's kunnen zich onvoorspelbaar gedragen en leiden tot brand, explosie of gevaar voor verwondingen.*
- f) **Stel een accu niet bloot aan vuur of hoge temperaturen.** *Brand of temperaturen boven 130°C kunnen een explosie veroorzaken.*
- g) **Volg alle oplaadinstructies en laad de accu of het draadloze gereedschap nooit op buiten het temperatuurbereik dat in de gebruiksaanwijzing wordt vermeld.** *Onjuist opladen of opladen buiten het temperatuurbereik kan de accu vernietigen of het risico van brand vergroten.*

6. Service

- a) **Laat uw elektrisch gereedschap alleen repareren door gekwalificeerd vakpersoneel en uitsluitend met originele reserveonderdelen.** Daarmee blijft de veiligheid van het apparaat gewaarborgd.
- b) **Onderhoud nooit beschadigde accu's.** *Alle onderhoud aan accu's mag alleen worden uitgevoerd door de fabrikant of erkende servicecentra.*

3. Veiligheidsaanwijzingen voor spuitpistolen

- Het apparaat mag niet worden gebruikt op arbeidsplaatsen, die vallen onder de wetgeving voor plaatsen waar ontploffingsgevaar kan heersen.
- In de directe omgeving van de spuitwerkzaamheden mogen zich geen ontstekingsbronnen bevinden, zoals b.v. open vuur, brandende sigaretten, sigaren en pijpen, vonken, gloeidraden, hete oppervlakken, enz.

- Verspuit geen stoffen, waarvan de evt. gevaren niet bekend zijn.
- Verwijder de accu voordat u werkzaamheden aan het spuitpistool uitvoert.
- De spuitpistolen mogen niet worden gebruikt voor het spuiten van brandbare stoffen.
- De spuitpistolen mogen niet worden gereinigd met brandbare oplosmiddelen.
- Let op gevaren, die kunnen worden veroorzaakt door het verspoten materiaal en neem de aanwijzingen op het materiaalreservoir of van de fabrikant van het materiaal in acht.
- **Let op!** Draag adembescherming: verfnevel en oplosmiddeldampen zijn schadelijk voor de gezondheid. Werk uitsluitend in ruimten met goede natuurlijke ventilatie of gebruik geforceerde ventilatie. Het dragen van werkkleding, veiligheidsbril, gehoorbescherming en handschoenen wordt aanbevolen.

**LET OP! GEVAAR VOOR LETSEL!**

Richt de spuitstraal nooit op personen of dieren!



Stopcontacten en schakelaars beslist afplakken. Gevaar voor een elektrische schok door binnendringend spuitmateriaal!



Pas op! Apparaat nooit met beschadigde of ontbrekende spuitkopafdichting laten werken. Bij ontbrekende of beschadigde spuitkopafdichting kan vloeistof in het apparaat binnendringen en daardoor het risico op een elektrische schok toenemen.

Controleer de mondstukafdichting voor elk gebruik.

- Let erop, dat tijdens het gebruik van de W 250, zowel binnen als buiten, geen oplosmiddeldampen door het apparaat worden aangezogen.
- Houd buiten rekening met de windrichting. Door de wind kan het coatingmateriaal zich over grote afstanden verplaatsen en daardoor schade veroorzaken. Tijdens gebruik binnen moet er worden gezorgd voor voldoende ventilatie.
- Laat geen kinderen met het apparaat werken.
- Open het apparaat nooit om zelf reparaties uit te voeren aan elektrische delen!



Het apparaat mag uitsluitend worden gebruikt met goede werkend ventiel. Stop het gebruik van het apparaat wanneer er verf in de ventilatieslang (Afb. 1, Pos. 11) omhoog komt! Demonteer en reinig de ventilatieslang, het ventiel en het membraan; vervang zonodig het membraan.

- Het apparaat mag uitsluitend worden gebruikt met goede werkend ventiel. **Stop het gebruik van het apparaat wanneer er verf in de ventilatieslang (Afb. 1, Pos. 16) omhoog komt!** Demonteer en reinig de ventilatieslang, het ventiel en het membraan; vervang zonodig het membraan.
- **Leg het spuitpistool niet neer.**

Met originele WAGNER accessoires en reserveonderdelen heeft u de garantie dat aan alle veiligheidsvoorschriften is voldaan.

4. Veiligheidsinstructies oplader en accu



Gebruik het gereedschap alleen met BOSCH POWER FOR ALL compatibele PBA 18V-accu's met minstens 2,5 Ah en geschikte opladers. De accuspanning moet overeenkomen met de laadspanning van de oplader. Laad geen niet-oplaadbare accu's op. Anders bestaat er gevaar voor brand en explosie.

-  **Gebruik de oplader alleen binnenshuis en houd hem uit de buurt van vocht.** Het binnendringen van water in elektrisch gereedschap verhoogt het risico van een elektrische schok.
- Houd de oplader schoon.** Er bestaat gevaar voor elektrische schokken als gevolg van verontreiniging.
- Controleer voor elk gebruik de oplader, de kabel en de stekker. Gebruik de oplader niet als u schade vaststelt. Open de oplader niet zelf en laat deze alleen repareren door gekwalificeerd personeel, en alleen met originele reserveonderdelen.** Beschadigde opladers, kabels en stekkers verhogen het risico op elektrische schokken.
- Gebruik de oplader niet op gemakkelijk brandbare oppervlakken (bijv. papier, textiel, etc.) of in brandbare omgevingen.** Er bestaat brandgevaar als gevolg van de verhitting van de oplader tijdens het opladen.
- De accu wordt gedeeltelijk opgeladen geleverd.** Laad de accu voor het eerste gebruik volledig op in de oplader, zodat de accu optimaal presteert.
- Gebruik de accu alleen in de producten van de fabrikant.** Dit is de enige manier om de accu te beschermen tegen gevaarlijke overbelasting.
- Houd accu's buiten het bereik van kinderen.**
- Maak de accu niet open. Er bestaat gevaar voor kortsluiting.**
- Er kunnen ook dampen ontsnappen als de accu is beschadigd of onjuist wordt gebruikt.** Zorg voor frisse lucht en raadpleeg een arts als u klachten hebt. De dampen kunnen de ademhalingswegen irriteren.
- Als de accu defect is, kan er vloeistof uitlekken en kunnen naburige voorwerpen nat worden. Controleer de aangetaste delen.** Maak ze schoon of vervang ze indien nodig.
- De accu kan beschadigd raken door scherpe voorwerpen zoals spijkers of schroevendraaiers of door geweld van buitenaf.** Er kan interne kortsluiting ontstaan en de accu kan verbranden, roken, exploderen of oververhit raken.
- Onderhoud nooit beschadigde accu's.** Alle onderhoud aan accu's mag alleen worden uitgevoerd door de fabrikant of erkende servicecentra.
- Bescherm de accu tegen hitte, bijv. ook tegen permanent zonlicht, vuur, vuil, water en vocht.** Er bestaat gevaar voor ontploffing en kortsluiting.
- Gebruik en bewaar de accu alleen bij een omgevingstemperatuur tussen -20°C en +50°C.** Laat de accu bijvoorbeeld in de zomer niet in de auto liggen. Bij temperaturen < 0°C kunnen de prestaties afnemen, afhankelijk van het apparaat.
- Laad de accu alleen op bij omgevingstemperaturen tussen 0°C en +35°C.** Opladen buiten het temperatuurbereik kan de accu beschadigen of het risico van brand vergroten.
- Li-Ion-accu's vallen onder de vereisten van de wetgeving inzake gevaarlijke stoffen.** De accu's kunnen door de gebruiker zonder verdere voorschriften over de weg vervoerd

worden. Bij de verzending door derden (bijv. luchtvervoer of expeditiebedrijf) moeten bijzondere eisen ten aanzien van verpakking en markering in acht genomen worden. In deze gevallen moet bij de voorbereiding van de verzending een deskundige voor gevaarlijke stoffen geraadpleegd worden. Verzend accu's alleen, wanneer de behuizing onbeschadigd is. Plak blootliggende contacten af en verpak de accu zodanig dat deze niet in de verpakking beweegt. Neem ook eventuele overige nationale voorschriften in acht.

5. Beschrijving/ Leveringsomvang

Beschrijving/ Leveringsomvang (Afb. 1)	
1) Luchtkap	2) Spuitkop
3) Dopmoer	4) Spuitopzetstuk
5) Trekker	6) Spuitpistool achterstuk
7) Luchtfilterafdekking	8) AAN/UIT-schakelaar
9) Oplader*	10) Materiaalhoeveelheidregulering
11) Accu-vergrendeling*	12) Accu*
13) Roerstaaf	14) Container
15) Ventiel	16) Ventilatieslang
17) Reservespuitkopafdichting**	18) Smeervet**

* Niet bij levering inbegrepen. Een starter-kit met oplader en accu is met best. nr. 2448616 verkrijgbaar.

** Bevindt zich in het reservoir, a.u.b. voor inbedrijfname verwijderen!

6. Coatingmateriaal

Verwerkbaar coatingmateriaal	
Lazuren, houtveredelingsmiddel, beitsen, oliën, impregnering	onverdund
Oplosmiddelhoudende of waterverdunbare lak, grondverf	5 - 10 % verdunnen

Niet-verwerkbaar coatingmateriaal
Muurverf, materialen die sterk schurende bestanddelen bevatten, pleisters, façadeverf, logen en zuurhoudende coatingmaterialen. Brandbare coatingmaterialen.

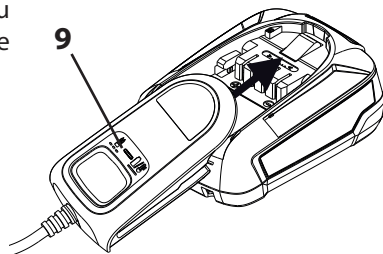
Verven, lakken en lazuren kunnen onverdund of licht verdund worden gespoten.

1. Roer het materiaal door en vul de benodigde hoeveelheid in het verfreservoir.
2. Wanneer onvoldoende verf wordt aangevoerd kan stap voor stap 5 - 10 % verdunning worden toegevoegd tot de verfaanvoer voldoet aan de wensen.

7. Opladen

Voordat u de oplader op het lichtnet aansluit, moet u controleren of de netspanning overeenkomt met de specificatie op het typeplaatje van de oplader.

1. Steek de netstekker van de oplader in het stopcontact (de accu-laadindicator (9) brandt constant).
2. Plaats de accu in de oplader, de accu-laadindicator (9) begint te knipperen.



Als de accu-laadindicator constant brandt wanneer de accu is geplaatst, is de accu ofwel volledig opgeladen ofwel oververhit en moet deze eerst afkoelen.

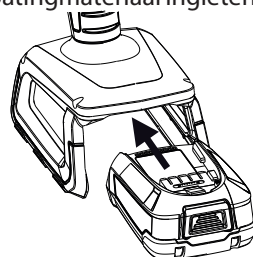
3. Zodra de accu volledig is opgeladen, verwijdert u de accu uit de oplader.
4. Trek de netstekker van de oplader uit het stopcontact.



De W250 trilt als de accu moet worden opgeladen.

8. Inbedrijfstelling

- Container van het spuitpistool losschroeven.
 - Aanzuigstok uitrichten (afb. 2)
- Bij een juiste stand van de aanzuigstok kan de inhoud van het reservoir nagenoeg zonder restant worden verspoten.
- Bij spuitwerkzaamheden op liggende voorwerpen: aanzuigstok naar voren draaien. (Afb. 2 A)
- Bij spuitwerkzaamheden boven het hoofd: aanzuigstok naar achteren draaien. (Afb. 2 B)
- Container op papieren onderlegger zetten en het voorbereide coatingmateriaal ingieten - container vast aan het spuitpistool schroeven.
 - Voor- en achterstuk van het pistool aan elkaar koppelen (afb. 3).
 - Plaats de accu.



Controleer of de accu goed en stevig is geplaatst. Een accu die tijdens het gebruik losraakt, kan schade aan eigendommen of persoonlijk letsel veroorzaken.



Schakel de W 250 altijd eerst in voordat u aan de trekker trekt. Anders kan het materiaal uit de spuittip druppelen zonder te worden verneveld.

- Apparaat met AAN /UIT schakelaar inschakelen (pos. I).
- Haal de trekker over.
- Spuitbeeld aan het spuitpistool instellen.

9. Instelling van de gewenste spuitstraalvorm

Aan het spuitpistool kunnen afhankelijk van toepassing en object drie verschillende spuitstraalvormen worden ingesteld.



WAARSCHUWING! Gevaar voor verwonding! Nooit tijdens het instellen van de luchtkap aan de handbeugel trekken.

Bij licht aangetrokken dopmoer (afb. 5, 1) de luchtkap (2) in de gewenste spuitbeeldpositie draaien (pijl). Vervolgens de dopmoer weer vastdraaien.

Afb. 4 A = verticale vlakke straal → voor het horizontaal opbrengen van verf

Afb. 4 B = horizontale vlakke straal → voor het verticaal opbrengen van verf

Afb. 4 C = ronde straal → voor hoeken en randen en voor moeilijk bereikbare oppervlakken

10. Instelling van de hoeveelheid materiaal (afb. 6)

Hoeveelheid materiaal instellen door de stelschroef op de trekker te verdraaien.

- naar links draaien → minder materiaal
- + naar rechts draaien → meer materiaal

11. Spuittechniek

- Het spuitbeeld wordt grotendeels bepaald door de gladheid en reinheid van het oppervlak voor het spuiten. Daarom het oppervlak zorgvuldig voorbehandelen en stofvrij houden.
- Niet op te spuiten oppervlakken afdekken.
- Schroefdraad e.d. aan het spuitobject afdekken.
- Het is aan te raden om op karton of vergelijkbare ondergrond een spuitproef door te voeren, om de juiste instelling van het spuitpistool te bepalen.

Belangrijk: Buiten het spuitvlak beginnen en onderbrekingen binnen het spuitvlak vermijden.

- **Goed (afb. 7a)** Houd het spuitpistool ten alle tijde in gelijkmatige afstand van ongeveer 5 - 15 cm tot het spuitobject.
- **Fout (afb. 7b)** Sterke verfnevelvorming, ongelijkmatige oppervlaktekwaliteit.
- Beweeg het spuitpistool gelijkmatig heen en weer of op en neer, afhankelijk van de spuitbeeldinstelling.
- Een gelijkmatige spuitpistoolgeleiding garandeert een uniforme oppervlaktekwaliteit.
- Mondstuk en luchtkap tijdens het gebruik regelmatig afvegen, zodat het mondstuk niet verstopt raakt. (Afb. 8).

12. Werkonderbreking

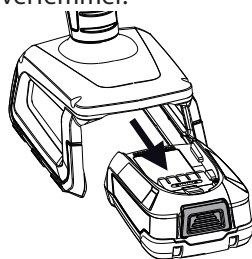
- Bij langere pauzes reservoir door kort opendraaien en vervolgens weer afsluiten ontluchten.

- Na de werkonderbreking mondstukopeningen reinigen.

13. Buiten bedrijf stellen en reinigen

Deskundige reiniging is een voorwaarde voor een storingsvrij gebruik van het verfopbrengapparaat. Bij niet of ondeskundig uitgevoerde reiniging vervalt elke aanspraak op garantie.

- 1) Apparaat met AAN /UIT schakelaar uitschakelen (pos. 0). Ontlucht het container bij lange werkonderbrekingen en bij het beëindigen van de werkzaamheden. Dit kan worden gedaan door het container kort open te draaien en weer af te sluiten of door de trekker in te drukken en de verf terug te laten lopen in de verfemmer.
- 2) Druk op de accu-vergrendeling (11) en verwijder de accu als u klaar bent met uw werk.
- 3) Pistool demonteren. Haak (afb. 3 "klik") iets omlaag drukken. Voorste en achterste pistooldeel tegen elkaar draaien en uit elkaar halen.
- 4) Container losschroeven. Overig coatingmateriaal in verblik terugieten.
- 5) Verwijder de aanzuigstok met containerafdichting.
- 6) Maak container en stijgbuis met een kwast zo ver mogelijk schoon. Reinig de ontluchttingsboring (Afb. 9, Pos. C).



- LET OP!** Reinig nooit afdichtingen, membraan en sproeier- of luchtopeningen van het spuitpistool met spitse metalen voorwerpen. Luchttoevoerslang en membraan zijn slechts beperkt oplosmiddelbestendig. Niet in oplosmiddel leggen, maar alleen afvegen.
- 7) Dopmoer (afb. 9. 1) losschroeven, luchtkap en spuitkop verwijderen. Reinig luchtkap, spuitkopafdichting en spuitkop met kwast en oplosmiddel resp. water.
 - 8) **Het apparaat mag uitsluitend met onbeschadigd membraan (Afb. 10, 15) worden gebruikt.** Indien er verf in de ventilatieslang is gekomen, dient u het membraan te controleren en te reinigen (zie hoofdstuk Onderhoud).



WAARSCHUWING! Het achterstuk van het pistool nooit in water of andere vloeistof onderdompelen. Behuizing uitsluitend met een doordrenkte doek reinigen.

- 9) Spuitpistool en container aan de buitenkant met een in oplosmiddel resp. water gedrenkte doek reinigen.
- 10) Zet alle delen weer in elkaar (zie "Montage").

Montage



Pas op! Apparaat nooit met beschadigde of ontbrekende spuitkopafdichting laten werken. Bij ontbrekende of beschadigde spuitkopafdichting kan vloeistof in het apparaat binnendringen en daardoor het risico op een elektrische schok toenemen.

- 1) Spuitkopafdichting (afb. 11, 4) over de naald (18) schuiven, de groef (gleuf) moet daarbij naar u wijzen.
- 2) Breng de spuitkop (afb. 11, 3) aan op het pistoollichaam en zoek de juiste positie door deze te draaien.
- 3) Breng de luchtkap aan op de spuitkop en draai deze met de wartel vast.
- 4) Steek de reservoiraafdichting van onder af op de stijgbuis en schuif deze door tot over de kraag. Draai de reservoiraafdichting daarbij licht heen en weer.
- 5) Steek de stijgbuis met reservoiraafdichting in het pistoollichaam.



Om het pistool gemakkelijker te kunnen monteren, kunt u na het reinigen een ruime hoeveelheid smeervet (bijgeleverd) aanbrengen op de O-ring van het voorstuk (afb. 13, pos. 6).

14. Onderhoud

Luchtfilter



Waarschuwing! Apparaat nooit zonder luchtfilter in werking zetting, eventueel aangezogen vuil kan het functioneren beïnvloeden. Accu verwijderen.

- Druk de beide vergrendelingen (afb. 12, 1) in en verwijder de filterafdekking.
- Verwijder de luchtfilter (2) en vervang deze afhankelijk van de vervuiling.
- Klik de filterafdekking weer vast.

Ventilatieslang / Membraan

- Trek de ventilatieslang (afb. 10, 13) boven van het pistoollichaam af. Draai het ventieldeksel (14) los. Verwijder het membraan (15). Reinig alle onderdelen zorgvuldig en vervang ze bij beschadiging.
- Plaats het membraan (Afb. 10, 15) **met de stift naar boven** op het onderste deel van het ventiel. Zie daarvoor ook de markering op het pistoollichaam.
- Breng voorzichtig het ventieldeksel (Afb. 10, 14) aan en draai het vast.
- Steek de ventilatieslang (Afb. 10, 13) op het ventieldeksel en op de nippel op het pistoollichaam.

15. Reserveonderdelenlijst

Reserveonderdelenlijst (Afb. 13)

Pos.	Benaming	Bestelnr.
1	Standard spuitopzet compl. met reservoir 800 ml	2361730
2	Dopmoer	2362873
3	Luchtkap	2362877
4	Spuitkop	2362878
5	Spuitkopafdichting	0417706
6	O-ring	2362875
7	Stelschroef materiaalhoeveelheid met veer compl	0417910

Reserveonderdelenlijst (Afb. 13)

8	Ventilatieslang, ventieldeksel, membraan	2304027
9	Containerafdichting	2370 527
10	Aanzuigstok	2367410
11	Container met deksel	0413909
12	LuchtfILTER	2470181
13	LuchtfILTERafdekking	2470182
15	Roerstaaf	2304419
17	Starter Klt 18V (bevat pos. 4 en 5)	2448616
18	Smeervet (zonder afb.)	2315539

16. Toebehoren

Het **CLICK&PAINT SYSTEM** biedt met het juist opzetstuk en diverse toebehoren voor elke klus het juiste gereedschap.



Wij adviseren om de W 250 niet te gebruiken met het Wall Extra I-Spray spuitopzetstuk.

Meer informatie over de productenreeks van **WAGNER** voor renovatiewerkzaamheden onder www.wagner-group.com

17. Verhelpen van storingen

Storing	Oorzaak	Oplossing
Er komt geen coating-materiaal uit de sproeier	• Apparaat niet ingeschakeld (trekker kan niet worden ingetrokken) • Accu leeg, defect of incompatibel • Spuitkop verstopt • Aanzuigstok verstopt • Stelschroef materiaalhoeveelheid te ver naar links gedraaid (-) • Aanzuigstok los • Geen drukopbouw in de container	• Gebruik de AAN / UIT schakelaar aan de zijkant van het apparaat • Opladen of vervangen • Reinigen • Reinigen • Naar rechts draaien (+) • Insteken • Container vastdraaien
Coatingmateriaal druppelt na uit de sproeier	• Spuitkop los • Spuitkop versleten • Spuitkopafdichting ontbreekt of is versleten • Ophoping coatingmateriaal aan luchtkap, spuitkop of naald	• Aandraaien • Vervangen • In takt zijnde spuitkopafdichting plaatsen • Reinigen

Storing	Oorzaak	Oplossing
Te grove verstuing	• Coatingmateriaal heeft te hoge viscositeit • Hoeveelheid materiaal te groot • Stelschroef materiaalhoeveelheid te ver naar rechts gedraaid (+) • Spuitkop verontreinigd • Luchtfiler sterk vervuild • Te lage drukopbouw in container	• Verdunnen • Stelschroef materiaalhoeveelheid naar links draaien (-) • Reinigen • Vervangen • Container vastdraaien
Spuitstraal trilt	• Coatingmateriaal in container raakt op • Luchtfiler sterk vervuild • Spuitkopafdichting ontbreekt of is versleten	• Navullen • Vervangen • In takt zijnde spuitkopafdichting plaatsen
Coatingmateriaal vormt uitlopers	• Te veel coatingmateriaal opgespoten.	• Stelschroef materiaalhoeveelheid naar links draaien (-)
Te veel coatingmateriaalnevel (Overspray)	• Afstand tot het spuitobject te groot • Te veel coatingmateriaal opgespoten	• Spuitafstand verkleinen • Stelschroef materiaalhoeveelheid naar links draaien (-)
Verf in de ventilatieslang	• Membraan vuil • Membraan defect	• Membraan reinigen • Membraan vervangen

18. Technische gegevens

Technische gegevens*	
Max. viscositeit.	60 DIN-s
Accu (PBA 18 V, 2,5 Ah):	Li-Ion, 18 V  , 2,5 Ah
Max. transport hoeveelheid	250 ml/min
Oplader (AL 1810 CV):	
Ingangsspanning	220-240 V~, 50-60 Hz;
Uitgangsspanning	14,4-18 V
Laadstroom	1000 mA
Isolatieklasse (oplader):	 / II
Laadtijd:	ca. 120 min (80%), 154 min (100%)
Projectomvang:	
Lazuren	ca. 24 m hek
Lak	ca. 11 deuren
Geluidsdruk niveau**	79 dB (A); Onzekerheid K = 3 dB (A)

Technische gegevens*

Geluidsdrukvermogen**	87 dB (A); Onzekerheid K = 3 dB (A)
Trillingsniveaus**	< 2,5 m/s ² ; Onzekerheid K = 1,5 m/s ²
Gewicht (zonder accu):	0,75 kg
Accu	0,37 kg
Totaal	ca. 1,2 kg

* Bij gebruik van een PBA 18 V, 2,5 Ah accu en een oplader AL 1810 CV.

** Gemeten volgens EN 62841-1

Informatie over het trillingsniveau

Het aangegeven trillingsniveau is volgens een genormaliseerde testprocedure gemeten en kan ter vergelijking van elektrisch gereedschap worden gebruikt.

Het trillingsniveau dient ook voor een inleidende inschatting van de trillingsbelasting.

Pas op! De trillingsemisiewaarde kan tijdens het feitelijke gebruik van het elektrische gereedschap van de aangegeven waarde afwijken, afhankelijk van de wijze waarop het elektrische gereedschap wordt gebruikt. Het is noodzakelijk om veiligheidsmaatregelen ter bescherming van de bedienende persoon vast te leggen, die op een schatting van de blootstelling tijdens de feitelijke gebruiksvoorwaarden berusten (hierbij dienen alle delen van de bedrijfscyclus in acht genomen te worden, bijvoorbeeld tijden, waarin het elektrische gereedschap is uitgeschakeld, en zulke, waarin het weliswaar is ingeschakeld maar zonder belasting draait).

19. Milieu



Aan het einde van de levensduur moet het apparaat, inclusief toebehoren en verpakking, op milieuvriendelijke wijze worden gerecycled. Scheid verpakkingsmaterialen per soort en lever ze bij een inzamelplaats voor recycling in. Oude apparaten en oplaadbare accu's/batterijen mogen niet bij het huisvuil worden weggegooid. Steun de milieubescherming en breng het apparaat en de accu naar een plaatselijk afvalverwerkingspunt, neem contact op met onze klantendienst of vraag ernaar bij de vakhandel.

20. Belangrijke aanwijzing m.b.t. productaansprakelijkheid!

Op grond van een EU-verordening is de fabrikant alleen volledig aansprakelijk voor zijn product bij productfouten, als alle onderdelen van de fabrikant komen of door de fabrikant zijn vrijgegeven en als de toestellen vakkundig gemonteerd en gebruikt worden. Bij het gebruik van vreemde toebehoren en reserveonderdelen kan de aansprakelijkheid geheel of gedeeltelijk vervallen, als het gebruik van de vreemde toebehoren of vreemde reserveonderdelen tot een productfout leidt.

3 + 1 jaar garantie op dit WAGNER product voor doe-het-zelvers

J. Wagner GmbH, gevestigd in D-88677 Markdorf, verleent u naast de wettelijke garantie een garantie (apparaatgarantie) voor dit product voor een periode van 36 maanden. De garantieperiode wordt met nog 12 maanden verlengd als het product binnen 28 dagen na aankoop via internet wordt geregistreerd op <https://go.wagner-group.com/3plus1>.

De garantie omvat het gratis verhelpen van gebreken die terug te voeren zijn op het gebruik van defect materiaal tijdens de fabricage van het product of op montagefouten van het product, evenals het gratis vervangen van defecte onderdelen, tenzij een garantie-uitsluiting van toepassing is.

De wettelijke rechten met betrekking tot materiële gebreken, waarop u als koper voor het beoogde doel vanaf het moment van levering van het gekochte artikel recht hebt, worden door de bovenstaande garantie niet beperkt. De garantie, evenals uw wettelijke garantierecht, vervalt als het apparaat door iemand anders dan het geautoriseerde servicepersoneel van WAGNER wordt geopend.

De gedetailleerde garantievoorwaarden kunt u op aanvraag verkrijgen bij onze geautoriseerde WAGNER partners (zie de website of de gebruiksaanwijzing) of in tekstvorm op onze website:

<https://go.wagner-group.com/hf-warranty-conditions>



- Wijzigingen voorbehouden -

EU-conformiteitsverklaring

Wij verklaren dat dit product voldoet aan de volgende normen:

2006/42/EG, 2014/30/EU, 2014/35/EU, 2011/65/EU, 2012/19/EU

En normatieve documenten:

EN 62841-1, EN 50580, EN 62133-2,

EN 60335-1, EN 60335-2,

EN IEC 55014-1, EN IEC 55014, EN IEC 61000-3-2, EN 61000-3-3

De EU-conformiteitsverklaring wordt met het product meegeleverd.

Indien nodig kan de verklaring met bestelnummer **2458373** worden nabesteld.

D**J. WAGNER GMBH**

Otto-Lilienthal-Str. 18
88677 Markdorf
T +49 0180 - 55 92 46 37
hotline@wagner-group.com

SK**E-CORECO SK S.R.O.**

Kráľovská ulica 8/7133
927 01 Šaľa
T +42 1948882850
F +42 1313700077

CZ**E-CORECO S.R.O.**

Na Roudné 102
301 00 Plzeň
T +42 734 792 823
F +42 227 077 364

F**J. WAGNER FRANCE SARL**

Parc Work Center
8 Route des Bois, Bâtiment C
F-38500 Voiron - France
T +33 (0)4 58 09 04 12

GB**UK IMPORTER
WAGNER SPRAYTECH (UK) LTD**

Innovation Centre
Silverstone Park, Silverstone
Northants NN12 8GX
T + 44 (0) 1327 368410

DK**DVA A/S**

Marielundvej 48 C
2730 Herlev
T +45 70 234 239

DK**ORKLA HOUSE CARE DANMARK A/S**

Stationsvej 13
3550 Slangerup
Danmark
T +45 47 33 74 00
F +45 47 33 74 01

NOR**ORKLA HOUSE CARE NORGE AS**

Nedre Skøyen vei 26,
P O Box 423, Skøyen
0213 Oslo
T +47 22 54 40 19
kundservice.ohc@orkla.no

PL**PUT WAGNER SERVICE**

ul. E. Imieli 27
41-605 Swietochlowice
T +48/32/346 37 00
F +48/32/346 37 13

S**ORKLA HOUSE CARE AB**

Box 133
564 23 Bankeryd
Sweden
T +46(0)36 37 63 00
info@anza.se

ROM**ROMIB S.R.L.**

str. Poligonului nr. 5 - 7
100070 Ploiesti ,judet Prahova
T +40-344801240
office@romib.com.ro

CH**J. WAGNER AG**

Industriestraße 22
9450 Altstätten
T +41 71 - 7 57 22 11
F +41 71 - 7 57 23 23

E**P****MAKIMPORT
HERRAMIENTAS, S.L.**

C/ Méjico nº 6
Pol. El Descubrimiento
28806 Alcalá de Henares (Madrid)
T +34 902 199 021 /
+34 91 879 72 00
F +34 91 883 19 59

AUS**WAGNER SPRAYTECH
AUSTRALIA PTY. LTD.,**

8 – 10 Dansu Court
Hallam, Victoria, 3803
T +61 3 9587 2000
F +61 3 9580 9120

I**WAGNER SPA**

Via S. Vecchia 109,
23868 Valmadrera (LC)
Mobile +39 0341 210100
wagner_it_va@wagner-group.com

Irrtümer und Änderungen vorbehalten.
Not responsible for errors and changes.
Sous réserves d'erreurs et de modifications.
Fouten en wijzigingen voorbehouden.

Part. No. 2459240 B
10/2024_RS
© Copyright by J.Wagner GmbH